



TANNHEIMER MITTEILUNGEN



AMTSBLATT DER GEMEINDE TANNHEIM

Jahrgang 63

Donnerstag, 28. November 2024

Nummer 48



„Tag du der Geburt des Herrn, heute bist du uns noch fern.
Aber Tannen, Engel, Fahnen lassen uns den Tag schon ahnen,
und wir sehen schon den Stern.“
Heinrich Theodor Fontane (1819 - 1898)

Wir laden Sie herzlich ein zum

Adventlichen Seniorennachmittag

**am Dienstag, den 03. Dezember 2024, 14.00 Uhr
im Kirchengemeindehaus St. Martin.**

Es ist schon zur lieb gewordenen Tradition geworden, dass uns die Gitarrengruppe mit ihren besinnlichen Weisen auf die Vorweihnachtszeit einstimmt. Darauf freuen wir uns sehr. In der Adventszeit findet auch das Brauchtum seinen Platz. Damit wollen wir Sie erfreuen.

Wir danken sehr herzlich Herrn Pater Johannes, der für diesen Seniorennachmittag sein Kommen zugesagt hat.

Wie immer, wollen wir Sie mit Kaffee und Kuchen bewirten und Ihnen dabei Gelegenheit zu gemütlicher Unterhaltung geben.

Wenn Sie unseren Fahrdienst in Anspruch nehmen möchten, rufen Sie an bei Paul Ziesel, Telefon 1709. Gerne holen wir Sie von zu Hause ab und bringen Sie nach der Veranstaltung wieder nach Hause.

Am 03.12.2024 sind wir ab 13 Uhr im Kirchengemeindehaus telefonisch erreichbar (Telefon 605).
Wir freuen uns auf Sie.
Ihr Seniorenteam

Vorschau:
Seniorennachmittag am Dienstag, den 07. Januar 2025





AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Wir gratulieren

Unser Glückwunsch in diesen Tagen gilt:



Frau Adelheid Kibler zum 90. Geburtstag am 4. Dezember.

Die Gemeinde gratuliert recht herzlich zum Geburtstag und wünscht der Jubilarin, sowie allen, die nicht namentlich genannt werden möchten, alles erdenklich Gute, Gesundheit und persönliches Wohlergehen.

Heiko De Vita
Bürgermeister

Sprechstunde des Bürgermeisters

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

am **Samstag**, den **30.11.2024** von **09:00 bis 11:00 Uhr**, findet meine nächste Sprechstunde im Rathaus, Zimmer Bürgermeister, statt.

Mir ist das persönliche Gespräch mit den Bürgerinnen und Bürgern sehr wichtig. Erst durch Anregungen, Vorschläge, Ideen und sachliche Kritik aus der Bürgerschaft ist eine bürgernahe Politik möglich. Sprechen Sie mich daher gerne jederzeit an!

Um lange Wartezeiten zu verhindern, ist eine Anmeldung zur Sprechstunde über Frau Gawaz erforderlich. Die Termine werden nach Eingang vergeben. Es sind je Termin 15 Minuten eingeplant.

Im Rathaus bin ich in der Regel täglich zu erreichen. Aus organisatorischen Gründen wird jedoch eine telefonische Terminabsprache über die Assistentin des Bürgermeisters, Frau Gawaz, unter der Rufnummer 08395 922-21 empfohlen.

Ich freue mich auf Ihr Kommen!

Ihr Bürgermeister

Heiko De Vita

Bußgelder für Müllsünden

Immer wieder kam und kommt es zu unerlaubten Müll-Ab Lagerungen in der Natur und auf dem Gemeindegebiet - zum Beispiel aktuell wieder an den Glascontainern vor dem Dorfgemeinschaftshaus. **Sie haben etwas beobachtet?** Melden Sie sich bitte bei der Gemeindeverwaltung, damit die Kosten für die Entfernung dem Verursacher zugeordnet werden können. Vielen Dank!
Die Gemeindeverwaltung

Bekanntmachung der Tierseuchenkasse (TSK) Baden-Württemberg

- Anstalt des öffentlichen Rechts -
Hohenzollernstr. 10, 70178 Stuttgart

Meldestichtag zur Veranlagung zum Tierseuchenkassenbeitrag 2025 ist der **01.01.2025**.

Die Meldebögen werden Mitte Dezember 2024 versandt. Sollten Sie bis zum 01.01.2025 keinen Meldebogen erhalten haben, rufen Sie uns bitte an oder schreiben Sie uns eine kurze

E-Mail. Ihre Pflicht zur Meldung begründet sich auf § 31 des Gesetzes zur Ausführung des Tiergesundheitsgesetzes in Verbindung mit der Beitragsatzung.

Viehhändler (Viehekaufs- und Viehverwertungsgenossenschaften) sind zum 1. Februar 2025 meldepflichtig.

Die uns bekannten Viehhändler, Viehekaufs- und Viehverwertungsgenossenschaften erhalten Mitte Januar 2025 einen Meldebogen.

Melde- und beitragspflichtige Tiere sind: **Pferde**
Schweine
Schafe
Hühner
Truthühner/Puten

Meldepflichtige Tiere sind: **Bienvölker** (sofern nicht über einen Landesverband gemeldet)

Nicht zu melden sind: **Rinder einschließlich Bisons, Wisenten und Wasserbüffel.**

Die Daten werden aus der HIT-Datenbank (Herkunfts- und Informationssystem für Tiere) herangezogen.

Nicht meldepflichtig sind u. a.: **Gefangengehaltene Wildtiere** (z. B. Damwild, Wildschweine), **Esel, Ziegen, Gänse und Enten**. Wenn **bis zu 25 Hühner und/oder Truthühner** gehalten werden und keine anderen beitragspflichtigen Tiere (s.o.) vorhanden sind, **entfällt derzeit die Melde- und Beitragspflicht** für die Hühner und/oder Truthühner.

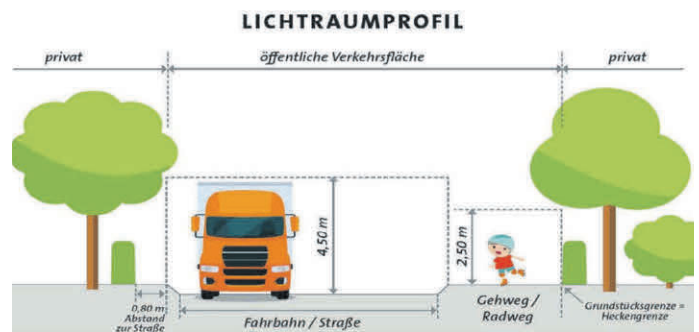
Es spielt keine Rolle, ob die Tiere in einem landwirtschaftlichen Betrieb oder in einer reinen Hobbyhaltung stehen - für die Meldung ist immer der gemeinsam gehaltene Gesamtbestand je Standort zu melden.

Unabhängig von der Meldepflicht an die Tierseuchenkasse muss die Tierhaltung beim zuständigen Veterinäramt gemeldet werden. **Schweine, Schafe und/oder Ziegen sind, unabhängig von der Stichtagsmeldung an die Tierseuchenkasse BW, bis 15.01.2025 an HIT zu melden. Die Tierseuchenkasse BW bietet an, die Stichtagsmeldung an HIT zu übernehmen. Nähere Informationen finden Sie auch auf dem Informationsblatt als Anlage zum Meldebogen und auf unserer Homepage unter www.tsk-bw.de.**

Weitere Informationen zur Melde- und Beitragspflicht sowie zu Leistungen der Tierseuchenkasse BW sowie über die einzelnen Tiergesundheitsdienste finden Sie auf unserer Homepage unter www.tsk-bw.de.

Telefon: 0711 / 9673-666;

E-Mail: beitrag@tsk-bw.de; Internet: www.tsk-bw.de



Liebe Einwohnerinnen und Einwohner!

Hecken, Sträucher und Bäume wachsen im Laufe des Jahres stark, deshalb sollten sie frühzeitig zurückgeschnitten werden. Warum sind diese regelmäßig zu schneiden? Seitlich wuchernde Hecken und überhängende Zweige bzw. Äste an Geh- und Radwegen sowie Fahrbahnen können Fußgänger, Radfahrer und Fahrzeuge gefährden. Ebenso verhindert Überwuchs im Einmündungs- und Kreuzungsbereich oft die Sicht auf den Verkehr und führt vielfach zu Unfällen. Dies muss nicht sein, weshalb wir alle Haus- und Grundstücksbesitzer hiermit über ihre Verkehrssicherungspflicht informieren möchten.



Die Verpflichtung, solche Anpflanzungen bis auf die Grundstücksgrenze zurückzuschneiden, ist in § 28 Abs. 2 Straßengesetz für Baden-Württemberg geregelt. Demnach sind Anpflanzungen aller Art, soweit sie die Sicherheit und Leichtigkeit des Verkehrs beeinträchtigen, verboten.

In diesem Zusammenhang möchten wir noch auf das sogenannte „Lichttraumprofil“ über öffentlichen Verkehrsflächen informieren, weil auch oft Hinweise aus der Bevölkerung über Missstände bei uns eingehen. Nachfolgend weisen wir auf folgende Pflichten hin:

1. Über die Fahrbahn ragende Äste und Zweige von Baumkronen und Sträuchern sind so zurückzuschneiden, dass der Luftraum über der Straße mit einer lichten Höhe von 4,50 Meter über der Fahrbahn freigehalten wird.
2. Über Geh- und Radwegen sind Hecken, Sträucher und Bäume mit einer lichten Höhe von 2,50 Meter über den Wegen auszuscheiden.
3. Gleichsam sind Bäume auf ihren Zustand, insbesondere auf Standsicherheit, zu untersuchen und dürres Geäst bzw. dürre Bäume ganz zu entfernen.
4. An Straßeneinmündungen und -kreuzungen müssen sogenannte „Sichtdreiecke“ eingehalten werden. Um ein ausreichendes „Sichtdreieck“ für die Verkehrsteilnehmer zu gewährleisten gilt folgende Regelung: Gibt es für Ihr Grundstück keinen Bebauungsplan, der ein individuelles „Sichtdreieck“ vorgibt, sollte die Bepflanzung an der Grundstücksobergrenze im Einmündungsbereich auf maximal 0,80 Meter Höhe zurückgeschnitten werden.
5. Es ist sorgfältig darauf zu achten, dass Verkehrszeichen, Verkehrsspiegel und Straßenleuchten nicht durch Anpflanzungen verdeckt werden.
6. Beachten Sie schon vor dem Anpflanzen, welches Ausmaß Sträucher, Bäume und Hecken im Laufe der Zeit annehmen können. Halten Sie ausreichend Abstand zur Grundstücksgrenze.
7. Vom Verbot des Naturschutzgesetzes, in der Zeit vom 1. März bis 30. September das Schneiden von Gehölzen zu unterlassen, sind die Eigentümer in diesem Falle befreit, wenn es sich um eine aus Gründen der Verkehrssicherheit dringend notwendige Maßnahme handelt. Es empfiehlt sich jedoch vor jeder Gehölzaktion diese zuvor auf evtl. Nistplätze zu untersuchen.

Vielen Dank für die Berücksichtigung dieser Regeln zur Verkehrssicherheit.

Tannheim, 28.11.2024

Ihre Gemeindeverwaltung

Hier endet der amtliche Teil.

Für die nachfolgenden Inhalte sind die jeweiligen Institutionen verantwortlich.



WOCHENMARKT

**TANNHEIMER
WOCHENMARKT**

AUF DEM RATHAUSPLATZ

REGIONAL EINKAUFEN, VERWEILEN UND GENIESSEN

5. Dezember ☆ 15 - 21 Uhr

Kaffee/ Gebäck ☆ warme/ kalte Getränke
Rote Wurst/ Gemüseschnitzel im Wecken

Frauenbund Tannheim

Jeden Donnerstag 16-18 Uhr

Der Nikolaus besucht uns von 16-17.30 Uhr

Logos for various organizations: Tannheim, Tannheim, Tannheim, Tannheim, Tannheim, Tannheim, Tannheim, Tannheim, Tannheim, Tannheim.

FREIWILLIGE FEUERWEHR TANNHEIM



Feuerwehrprobe

Am **Montag, den 02. Dezember 2024**, findet um 20:00 Uhr eine **Gesamtprobe** statt.

Ich bitte um Beachtung!!

Der Kommandant

Jugendfeuerwehr

Wir treffen uns am **Montag, 02. Dezember 2024 um 18:00 Uhr** im Feuerwehrhaus.

Der Kommandant

Weihnachtsbaumverkauf am Weihnachtsmarkt

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, die Freiwillige Feuerwehr Tannheim wird sich am Tannheimer Weihnachtsmarkt am **Sonntag, 15. Dezember 2024** mit dem Verkauf von Weihnachtsbäumen beteiligen.

Auf Wunsch liefern wir Ihnen den Weihnachtsbaum auch gerne im Gemeindegebiet nach Hause.

Wir möchten Sie heute schon dazu einladen und freuen uns, Sie bei unserem Verkauf begrüßen zu dürfen.

Ihre Freiwillige Feuerwehr Tannheim



VHS ILLERTAL



Tel.: 07354-934 661, **Neue Fax-Nummer: 07354-931899**,
E-Mail: vhs.illertal@t-online.de

Geschäftszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag: 9.00 bis 11.30 Uhr,
Montag und Donnerstagnachmittag von 15 - 17 Uhr, mittwochs
geschlossen. Ihre Anmeldungen können Sie telefonisch, auch
auf den AB, schriftlich per Post oder E-Mail an uns senden.

Kurse beginnen und es sind noch Plätze frei:

Freitag, 29.11.2024

Künstliche Intelligenz (KI), Chat GPT und andere Chatbots t – Grundlagen (Harald Belz) 1 Termin, 14:30 – 16:45 Uhr, vhs Illertal, Seminarraum, Erolzheim

Digital-Treff. Smartphone/Tablet, iPhone/iPad für 50+ (Harald Belz) 1 Termin, 17:30 – 19:45 Uhr, vhs Illertal, Seminarraum, Erolzheim

Samstag, 30.11.2024

Kinder-Nähworkshop: Wir nähen Weihnachtliches: Sterne, Engel Tannenbäume (ab 6 Jahren) (Daniela Theurer) 1 Termin, 10 – 12 Uhr, Dorfhaus Kirchberg

Montag, 02.12.2024

English für Senioren (A1) (Ulrike Lauer-Pöpperl) 10 Termine, #9:30 – 11 Uhr, vhs Illertal, Seminarraum, Erolzheim

Kreativer Kindertanz ab 4 Jahre (Theresa Fickler) 10 Termine, 13:30 – 14:15 Uhr, Mehrzweckhalle Erolzheim

Ballett Erwachsene Anfänger (Theresa Fickler) 10 Termine, 15:45 – 16:45 Uhr, Mehrzweckhalle Erolzheim

Dienstag, 03.12.2024

English – A Mixed Bag (B1-B2) (Ulrike Lauer-Pöpperl) 11 Termine, 9:30 – 11 Uhr, vhs Illertal, Seminarraum, Erolzheim

Kreativer Kindertanz 4 - 6 Jahre (Nadine Erben) 10 Termine, 15 – 16 Uhr, Mehrzweckhalle Erolzheim

Mittwoch, 04.12.2024

Frei werden: Verletzungen aufarbeiten und Frieden schließen mit Vergangenen (Iris Espenlaub) 1 Termin, 18:30 – 21:30 Uhr, vhs Illertal, Seminarraum

English für Senioren (A1) (Ulrike Lauer-Pöpperl) Sie wollten schon immer Englisch lernen, hatten aber nie wirklich Zeit und Muße dafür? Aber jetzt merken Sie, ein paar Grundkenntnisse wären doch ganz nützlich. Auf geht's: Wir arbeiten ohne Zeit- und Leistungsdruck und erkunden mit Spaß die englische Sprache und Kultur. Kursthemen sind Kennenlernen, Familie/Freunde, Hobbies, Essen und Reisen. **10 Termine, ab 02.12.2024, 9:30 – 11 Uhr, vhs Illertal, Seminarraum, Erolzheim**

English – A Mixed Bag (B1-B2) (Ulrike Lauer-Pöpperl) You like English? But you don't like schoolbooks and grammar exercises? In this case, this is the ideal course for you. We watch short films of all kinds, read topical texts, look at pictures and talk about them. We choose the topics that we find interesting. They can be about places and people, politics and history, travelling, music, theatre, cooking, gardening, everyday life – anything which you find interesting. Requirements: intermediate level of English (3 years at school or in classes). **11 Termine, ab 03.12.2024, 9:30 – 11 Uhr, vhs Illertal, Seminarraum, Erolzheim**

DAS LANDRATSAMT INFORMIERT

Die Zukunft des Bauens

Wanderausstellung zum Staatspreis Baukultur Baden-Württemberg bis 5. Dezember im Landratsamt Biberach

Bis einschließlich Donnerstag, 5. Dezember zeigt das Landratsamt Biberach die Wanderausstellung zum Staatspreis Baukultur

Baden-Württemberg 2024. Die Ausstellung präsentiert die Zukunft des Bauens und würdigt herausragende Antworten auf aktuelle Fragen des Planens und Bauens. Sie ist während der Öffnungszeiten im Foyer des Landratsamts Biberach, Rollinstraße 9, zu sehen. Der Staatspreis Baukultur umfasst neun Kategorien sowie 18 Anerkennungen, die von der zum Teil international besetzten Jury aus insgesamt 235 eingereichten Projekten ausgewählt wurden. Die Ausstellung zeigt Ansätze zur Umgestaltung der Kommunen sowie zum Umgang mit bestehender Bausubstanz. Es werden Überlegungen zur ästhetischen und funktionalen Gestaltung unserer Gebäude, Freiräume und Infrastrukturen angestellt, um deren nachhaltige Nutzung und Zukunftsfähigkeit zu sichern. Auf 30 Tafeln werden alle ausgezeichneten Projekte mit erläuternden Texten, Auszügen aus der Jurybewertung und Bildern vorgestellt. Einleitende Tafeln geben Aufschluss über das Auswahlverfahren und die Zusammensetzung der Jury. Einen besonderen Höhepunkt stellt der Infopoint dar, der neben Videoausschnitten aus den Projekten auch Ablageflächen für die Broschüren der Wanderausstellung bietet.

Das Spektrum der Ausstellung ist vielfältig und reicht vom Städtebau und der Stadtentwicklung über Infrastrukturen und Ingenieurbauten bis hin zu Wohnungsbau, Mischnutzung, Gewerbe- und Industriebauten. Des Weiteren werden Bildungsbauten, Gemeinschaftsbauten sowie öffentliche Räume thematisiert. Abschließend werden Prozesse und Initiativen in den Blick genommen. Die Wanderausstellung zum Staatspreis Baukultur Baden-Württemberg bietet eine großartige Gelegenheit, gemeinsam neue Lösungen für die baulichen Herausforderungen von morgen zu entdecken und weiterzuentwickeln.

Die Ausstellung ist montags von 8 bis 12 und von 14 bis 15.30 Uhr, dienstags von 8 bis 12 Uhr, mittwochs von 8 bis 17 Uhr, donnerstags von 8 bis 14 Uhr und freitags von 8 bis 12 Uhr geöffnet.



Am Infopoint der Wanderausstellung zum Staatspreis Baukultur Baden-Württemberg 2024 können Besucherinnen und Besucher die preisgekrönten Projekte entdecken. Die Ausstellung ist noch bis Donnerstag, 5. Dezember, im Foyer des Landratsamts Biberach zu sehen.

Nachwuchs gesucht

Vorspielnachmittag der Kreisjugendmusikkapelle Biberach

Die Kreisjugendmusikkapelle Biberach, das sinfonische Auswahlorchester des Landkreises, sucht neue Musikerinnen und Musiker. Dazu lädt es alle Jugendlichen ab 14 Jahren, die ein im Blasorchester übliches Instrument spielen, von Piccolo-Flöte bis Kontrabass, von Es-Klarinette bis Tuba, für Samstag, 30. November 2024 zum Vorspielnachmittag ein. Die Veranstaltung findet ab 15 Uhr im Atrium der Gebhard-Müller-Schule des Kreis-Berufsschulzentrums Biberach statt.

„Dieses Jahr haben wir wieder in allen Registern Bedarf, insbesondere suchen wir aber Nachwuchs beim Schlagwerk, den Oboen und Fagotten. Deshalb würden wir uns über viele neue Gesichter freuen“, betont der Leiter der Kreisjugendmusikkapelle, Musikdirektor Tobias Zinser.

Zum selbst gewählten Vortragsstück der Liste D2/D3 oder Vergleichbarem kommen noch Tonleitern und ein kurzes Vom-Blatt-Spiel.



Teilnehmen kann nur, wer sich zuvor per E-Mail an kontakt@kreisjugendmusikkapelle.de für das Vorspiel angemeldet hat. Das sinfonische Blasorchester des Landkreises Biberach spielt seit Jahren in der Höchstklasse. Zahlreiche Auftritte im In- und Ausland haben das Auswahlorchester mit derzeit rund 100 Mitgliedern weit über die Grenzen des Landkreises hinaus bekannt gemacht.



Nachwuchs gesucht: Die Kreisjugendmusikkapelle Biberach, das Auswahlorchester des Landkreises, lädt Jugendliche ab 14 Jahren für Samstag, 30. November 2024, zum Vorspielnachmittag ein.

KINDER- UND FAMILIENZENTRUM

„ZUM GUTEN HIRTEN“ TANNHEIM



Öffnung unseres Adventsfensters

Am 03. Dezember um 17.30 Uhr ist es wieder soweit, wir öffnen unser Adventsfenster.

Hierzu laden wir alle ganz herzlich an unser Fenster, beim Tor zum Garten, am Schlossweg ein.

Neben einem kleinen Programm der Kinder, besinnlichen Impulsen und der Öffnung des Fensters, bietet der Elternbeirat auch Punsch, Glühwein und Gebäck an.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Die Kinder, das Team und der Elternbeirat vom Kinder- und Familienzentrum „Zum guten Hirten“

SCHULNACHRICHTEN

Abt-Hermann-Vogler-Schule Rot an der Rot

Schulklasse besucht Museum mit eigenen Kunstwerken

Eine ganz besondere Ausstellung konnten die Schülerinnen und Schüler der 9. Klasse der Abt-Hermann-Vogler-Schule Rot an der Rot im Museum Biberach besichtigen: die Schulkunst-Ausstellung mit ihren eigenen Kunstgegenständen. Diese Werke sind nicht in einem separaten Raum ausgestellt, sondern unter den Exponaten der gesamten Dauerschau des Museums verteilt. So wird der kunstvolle Beitrag der Schülerinnen und Schüler in dem Kontext der professionellen Sammlung gestellt und bekommt eine besondere Wertschätzung.

Seit 1984 fördert das Land Baden-Württemberg im Rahmen eines Aktionsprogramms die musisch-kulturelle Erziehung an den Schulen des Landes. Die Schüler waren natürlich sehr gespannt, wie ihre Kunstwerke in einem echten Museum zur Geltung kommen würden. „Es ist schon komisch, plötzlich mein Bild in einem echten Museum zu sehen“, sagt Marina Groza. Ihre Begeisterung ist förmlich spürbar, als sie von sich mit ihrem eigenen Porträt ein Selfie macht. „Das Selfie musste ich einfach machen. Das glaubt mir sonst niemand, dass ich mal in einem Museum ausgestellt war“, lacht sie.

Auch Konrad Kopf, der Museumspädagoge, der für die Kulturvermittlung des Museums zuständig ist und den Schülern eine einstündige Führung durch die gesamte Dauerausstellung gab, freute sich: „Das mache ich doch zum ersten Mal - Künstler, die auf ihren eigenen Kunstwerken abgebildet waren, ihre eigene Kunst vermitteln. Ich hoffe ich konnte den jungen Künstlerinnen und Künstlern ihre Werke unter dem Aspekt einer modernen Kunstbetrachtung gewinnbringend näherbringen.“

Im Februar dieses Jahres hatten die Schülerinnen und Schüler der damaligen 8. Klasse ihre eigene „Hammer-Ausstellung“ im Abt-Hermann-Vogler-Saal des Rathauses präsentiert. Vier Wochen lang konnten über 400 verschiedene Hämmer besichtigt werden, die von den Schülern kreativ gestaltet worden waren. Jetzt fand ein Teil dieser Ausstellung seinen Weg in das Museum Biberach. Unter dem Thema „Serie“ waren alle Schulen aus Biberach und Ulm eingeladen, Kunstwerke einzureichen. Die Präsentation im Museum ist ein wertvoller Teil des landesweiten Projekts zur Förderung der Kunst an Schulen.

Ziel dieses Schulkunst-Förderprogramms ist es, die künstlerische Arbeit an den Schulen zu stärken und die Verbindung zwischen den Schülern und der Öffentlichkeit zu intensivieren. So finden die kreativen Leistungen der Schüler ihren Weg nach außen und werden in einem größeren Kontext wahrgenommen. Der Besuch des Museums war für die Schüler ein unvergessliches Erlebnis, das ihnen nicht nur ihre eigene Kunst näherbrachte, sondern vielleicht auch den ersten Schritt in eine mögliche künstlerische Zukunft ebnete. Die jungen Künstlerinnen und Künstler waren sichtlich stolz darauf, ihre Werke in einem professionellen Ausstellungsrahmen zu sehen und zu erleben, wie ihre Kunstwerke bei den Besuchern des Museums Anklang fanden.



Besuch im Museum

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Kirchliche Nachrichten katholisch



Homepage der SE Rot-Iller:
www.se-rot-iller.drs.de

Das Pastoralteam der Seelsorgeeinheit Rot-Iller Pfarrer P. Johannes-Baptist Schmid O.Praem.

(freier Tag: Donnerstag)

Tel. 08395 / 93699-11

E-Mail: johannes-baptist.schmid@drs.de

Pfarrvikar Gordon Asare

(freier Tag: Montag; beim Studium: Dienstag u. Mittwoch)

Tel. 08395 / 93699-16

Gordon.Asare@drs.de

Pastoralreferentin H. Weiß

(freier Tag: Montag)

Tel. 08395 / 93699-12

E-Mail: Hildegard.Weiss@drs.de



Pfarrer i.R. Paul Notz
Tel. 07354 / 9373660

Kath. Pfarramt St. Verena, Rot a.d. Rot
Klosterhof 5/1
(Zentrales Pfarramt für die Seelsorgeeinheit)
Pfarrbüro: Inge Schmidberger/Margarete Denz
Tel. 08395 / 93699-0, Fax 08395 / 93699-20
E-Mail: StVerena.RotanderRot@drs.de
Öffnungszeiten: Montag 10.00 - 12.30 Uhr
Mittwoch 10.00 - 12.30 Uhr
Donnerstag 14.00 - 18.00 Uhr

Kath. Pfarramt St. Konrad, Berkheim
Pfarrbüro: Margarete Denz
Tel. 08395 / 1248, Fax 08395 / 93100
E-Mail: StKonrad.Berkheim@drs.de
Öffnungszeiten: Montag 14.30 - 16.30 Uhr
Donnerstag 09.00 - 11.30 Uhr

Kath. Pfarramt St. Martin, Tannheim
Pfarrbüro: Franziska Hecker
Tel. 08395 / 2348, Fax 08395 / 7834
E-Mail: StMartinus.Tannheim@drs.de
Öffnungszeiten: Mittwoch 17.30 - 19.00 Uhr

Kath. Pfarramt St. Kilian, Ellwangen
Pfarrbüro: Hilde Föhr
Tel. u. Fax 07568 / 241
E-Mail: pfarramt-ellwangen@web.de
E-Mail: mitteilungsblatt-stkilianundursula@web.de
Öffnungszeiten: Mittwoch 09.00 - 10.00 Uhr

Kath. Pfarramt St. Petrus, Haslach
Pfarrbüro: Anne Schäle
Tel. 08395 / 2394
E-Mail: StPetrusinKetten.Haslach@drs.de
Öffnungszeiten: Mittwoch 16.30 - 18.00 Uhr

Homepage der SE Rot-Iller: www.se-rot-iller.drs.de
Instagram: [seelsorgeeinheit.rot.iller](https://www.instagram.com/seelsorgeeinheit.rot.iller)

Beerdigungsbereitschaft 01.12. - 07.12.2024
P.Johannes-Baptist Schmid
O.Praem., Pfarrer, 08395/93699-11

Zur Bischofsweihe von Bischof Dr. Klaus Krämer



Am kommenden Sonntag, dem 1. Advent, wird Dr. Klaus Krämer zum neuen Bischof der Diözese Rottenburg-Stuttgart geweiht und in sein Amt eingeführt.

Wir gratulieren ihm von Herzen zu seiner Weihe und wünschen ihm alles Gute sowie Gottes reichen Segen!

Bischof Klaus hat als Wahlspruch einen Satz aus dem Johannesevangelium (Joh 6, 68)

gewählt: „Du hast Worte des ewigen Lebens.“ Damit lenkt er unseren Blick auf Jesus Christus, von dem allein uns Leben in Fülle im Hier und Jetzt und auch in der Ewigkeit geschenkt wird. Die Bischofsweihe wird durch das SWR-Fernsehen am Sonntag, 1.12. ab 14.30 Uhr live übertragen. Für unsere Seelsorgeeinheit darf ich zusammen mit der Generaloberin und der Generalvikarin von Bonlanden, Sr. Graciela und Sr. Asuncion sowie mit Pfarrer Paul Notz an der Weihe in Rottenburg teilnehmen.

Mit der Bitte um Ihr und Euer Gebet für unseren neuen Bischof und mit herzlichem Gruß!

P. Johannes-Baptist O.Praem.

Gottesdienstordnung SE Rot-Iller

Freitag, 29. November

07.45 Uhr Hasl Schülergottesdienst
09.55 Uhr Tann Rosenkranz
10.30 Uhr Tann Eucharistiefeier (f. Johanna u. Johann Martin u. verst. Angeh.)
15.00 Uhr Rot Rosenkranz

Samstag, 30. November - Hl. Andreas, Apostel

14.00 Uhr Ellw Seniorenadvent in der Festhalle
19.00 Uhr Ellw Vorabendmesse als Jugendgottesdienst, gestaltet von der Landjugend (f. Petar u. Maria Pavic u. verst. Angeh., wir gedenken auch Anton Kiefer)

Sonntag, 1. Dezember - 1. Adventssonntag

Konradsfest Berkheim

09.00 Uhr Eucharistiefeier (f. Maria Brugger, wir gedenken auch Rosi Stützle, Beatrix Zachmann, Helga u. Josef Kunz, Maria u. Xaver Göttinger, Hermann Guter u. Verst. d. Fam. Guter)

09.00 Uhr Hasl Eucharistiefeier (f. Rudolf u. Veronika Schmidberger, wir gedenken auch Paul u. Kreszentia Müller) mit anschl. Segnung des Stationenweges

10.15 Uhr Rot Familiengottesdienst, mitgestaltet vom Kindergarten St. Josef und Kinderchor Rot (1. Jahrtag Edwin Kling, wir gedenken auch Lotta Kling)

10.15 Uhr Berk Hochamt zum Konradsfest (1. Jahrtag Pfr. Helmut Waibel, wir gedenken auch Anne Netzer) mit Aufnahme der neuen Ministranten, mitgestaltet vom Kirchenchor u. Chor Cantemus - anschl. Adventslieder-singen im Pfarrstadel

14.30 Uhr Live-Übertragung im SWR-Fernsehen: Bischofsweihe von Bischof Dr. Klaus Krämer im Dom zu Rottenburg

15.00 Uhr KIBon Eucharistische Anbetung in Stille
17.00 Uhr Bonl Rosenkranz um den Frieden
18.00 Uhr Tann Advent erleben - Hintereingang Pfarrhaus
19.00 Uhr StJoh AUSZEIT für die Seele

Dienstag, 3. Dezember - Hl. Franz Xaver, Ordenspriester

07.40 Uhr Tann Schülergottesdienst
14.00 Uhr Tann Seniorenadvent im Gemeindehaus
17.00 Uhr Rot Impuls-Andacht Sozialstation
19.00 Uhr Rot Rorate (f. Lotte u. Bernhard Kunz, wir gedenken auch Alfons Sailer) gestaltet vom Chor grenzenlos

Mittwoch, 4. Dezember - Hl. Barbara, Märtyrin, Sel. Adolph Kolping

07.40 Uhr Berk Schülergottesdienst
08.25 Uhr Hasl Rosenkranz
09.00 Uhr Hasl Eucharistiefeier
14.00 Uhr Berk Seniorenadvent im Pfarrstadel
18.15 Uhr Ellw Rosenkranz im Pfarrsaal

Donnerstag, 5. Dezember - Priesterdonnerstag

07.30 Uhr Rot Schülergottesdienst
19.00 Uhr Berk Eucharistiefeier, anschl. Anbetung (f. Herbert Schäle u. verst. Angeh. d. Fam. Schäle, wir gedenken auch Verst. d. Fam. Göppel, Verst. d. Fam. Haider, Jürgen Friede, Anton u. Rosa Eder, Viktoria Eder)

Freitag, 6. Dezember - Herz-Jesu-Freitag, Hl. Nikolaus, Bischof

07.45 Uhr Hasl Schülergottesdienst
09.55 Uhr Tann Rosenkranz
10.30 Uhr Tann Eucharistiefeier (f. Helene u. Josef Hennek u. verst. Angeh., wir gedenken auch aller Armen Seelen)
15.00 Uhr Rot Rosenkranz



15.00 Uhr Spind Euch. Anbetung in Stille zum „Jahr des Gebetes“ mit Sakr. Segen um 18.00 Uhr

Samstag, 7. Dezember - Hl. Ambrosius, Bischof

19.00 Uhr Berk Vorabendmesse - Rorate gestaltet vom Musikverein Berkheim (2. hl. Messopfer f. Michael Göppel, wir gedenken auch Hubert Rasch, Anton Rasch sen., Anton Rasch jun., Josef Suiter, Erna u. Erhard Höller)

Sonntag, 8. Dezember - 2. Adventssonntag

09.00 Uhr Hasl Eucharistiefeier (f. Luis, Anna u. Alois Graf, wir gedenken auch Karl u. Mina Berg, Hubert u. Werner Rude)

09.00 Uhr KIBon Eucharistiefeier zum Gründungstag der Kongregation der Franziskanerinnen von Bonlanden

10.15 Uhr Rot Wort-Gottes-Feier

10.15 Uhr Berk Kinderkirche im Pfarrstadel

10.15 Uhr Tann Eucharistiefeier (f. Pfarrer Günter Hütter, wir gedenken auch Otto Graf mit Sohn Otto, Paul Graf u. verst. Angeh.)

10.15 Uhr Ellw Eucharistiefeier mit Kinderkirche (1. Jahrtag Josef Ries, wir gedenken auch Paul, Birgit und Heike Wirth, Paula u. Robert Schelkle)

11.30 Uhr Ellw Taufe von Leni Koch

14.00 Uhr Rot Seniorenadvent im Jugendhaus St. Norbert

17.00 Uhr Bonl Rosenkranz um geistliche Berufungen



Ministrantenplan Tannheim

Sonntag, 01.12.

09.00 Uhr Eucharistiefeier

Maximilian Monreal - Lion Ludewig
Leonie und Paul Schirmer

Sonntag 08.12.

10.15 Uhr Eucharistiefeier

Ronja Maunz - Julia Häberle
Silke Aumann - Eva Scheffold

Informationen



Katholischer Frauenbund

Tannheimer Wochenmarkt

Am Donnerstag, den 5.12.24

bewirbt der Frauenbund Tannheim
von 15.00 – 21.00 Uhr auf dem
Tannheimer Wochenmarkt.



Angeboten werden Kaffee und Gebäck, Rote Wurst/ Gemüse-schnitzel im Wecken, Glühwein/ Punsch und kalte Getränke. Der heilige Nikolaus und sein Gefährte Knecht Ruprecht werden von 16.00 – 17.30 Uhr auf dem Markt sein.

Wir freuen uns sehr über ihren Besuch.

Der Frauenbund Tannheim

Kath. Frauenbund Zweigverein Tannheim

Mitgliederversammlung vom 15.11.2024

Luitgard Ebinger begrüßte am 15.11.2024 die zahlreich erschienenen Mitglieder, sowie als Gäste Pater Johannes, Paul Ziesel vom Pfarrgemeinderat und Bürgermeister Heiko de Vita zur jährlichen Mitgliederversammlung.

Anschließend sprach Margret Maucher das Totengedenken für die verstorbene Mitglieder.

Pater Johannes und auch Herr de Vita bedankten sich für die Einladung und sprachen ein paar freundliche Grußworte. Anschließend verlas Ingelore Ruf das Protokoll der Schriftführerin. Darin wurden wieder die zahlreichen Veranstaltungen wie Marktstand, Frauenfrühstück, Fasnetsprogramm, Bücherbörsen, das Ferienprogramm, Tag der ewigen Anbetung, Erntedank-Fest mit Suppenküche und Kräuterbüschel-Verkauf genannt. Auch die Ausflüge zum Ziegenhof Makary nach Unteropfingen und zur Landesgartenschau nach Wangen wurden erwähnt. Den Kassen-

bericht trug Elfriede Kopf vor und wurde von den Kassenprüferinnen Uschi Weber und Marie-Luise Biechele für die vorbildliche und ordentliche Kassenführung sehr gelobt. Luitgard Ebinger bat Herrn de Vita die Entlastung der Kasse sowie des ganzen Teams vorzunehmen. Dies übernahm Herr de Vita gerne und führte die Entlastung durch, die einstimmig von allen anwesenden Mitgliedern gewährt wurde.

Renate Geißler berichtete über die Arbeit der Landfrauenvereinigung.

Luitgard Ebinger ehrte die langjährigen Mitglieder.

Gisela Bischof und Cornelia Fakler, die beide krankheitsbedingt leider nicht anwesend sein konnten, wurden für 20 Jahre geehrt. Christa Christ erhielt für 20 Jahre Mitgliedschaft, davon 8 Jahre als Schriftführerin, eine Urkunde und ein Blumengeschenk überreicht. Zum Abschluss der Veranstaltung bedankte sich Luitgard Ebinger bei allen anwesenden Mitgliedern für ihr Kommen und ihre Hilfe, und für die immer wieder zahlreichen Kuchenspenden. Sie wünschte allen Anwesenden eine gute und glückliche Zeit.



Luitgard Ebinger bedankt sich bei Christa Christ

Einladung zum 2. Frühstück

Am **Sonntag, den 08. Dezember 2024** laden wir alle Gemeindeglieder herzlich zu einem 2. Frühstück nach dem Gottesdienst in das Gemeindehaus St. Martin ein. Wir werden sie mit Wurst- und Käseschnitzchen sowie Lebkuchen und Plätzchen verwöhnen. Wir freuen uns auf Sie!

Das Team vom 2. Frühstück

Rorate-Gottesdienste

In der Adventszeit finden wieder zahlreiche Rorate-Gottesdienste statt, die wir im Kerzenlicht feiern. Sie dürfen dazu gerne Ihre eigene Kerze mit einem geeigneten Wachsschutz mitbringen.

Senioren-Adventsfeiern in der Seelsorgeeinheit

Es hat in unserer Seelsorgeeinheit eine gute Tradition, dass im Advent die Senioren zu einem adventlichen Nachmittag eingeladen werden. Diese finden statt:

Ellwangen: Sa. 30.11., um 14.00 Uhr Festhalle

Tannheim: Di. 03.12., um 14.00 Uhr Kirchengemeindehaus

Berkheim: Mi. 04.12., um 14.00 Uhr Pfarrstadel

Rot: So. 08.12., um 14.00 Uhr Jugendhaus St. Norbert

Haslach: Fr. 13.12., um 14.00 Uhr Dorfgemeinschaftshaus



In Rot an der Rot laden hierzu die Bürgerliche Gemeinde, die evangelische Kirchengemeinde und die kath. Kirchengemeinde sehr herzlich ein.

In Berkheim sind Sie Gäste der Kath. Kirchengemeinde und des Frauentreffpunktes.

In Tannheim geht die Adventsfeier vom Seniorenteam der Kirchengemeinde aus.

In Ellwangen veranstaltet den Seniorenadvent die Bürgerliche Gemeinde zusammen mit dem Seniorenteam der Kirchengemeinde.

In Haslach sind Sie Gäste der Bürgerlichen Gemeinde Rot, der Kath. Kirchengemeinde Haslach und des Frauenbundes Haslach. **Bitte beachten:** Auf Anregung der bürgerlichen Gemeinde Rot an der Rot werden (u.a. aus Datenschutzgründen) in diesem Jahr keine separaten Einladungen für die Seniorinnen und Senioren der Kirchengemeinden Rot, Haslach und Ellwangen verteilt. Wir bitten Sie, diese Ankündigung hier als persönliche Einladung zu betrachten.

Sie sind uns alle herzlich Willkommen!

P. Johannes-Baptist O.Praem.



Kindergarten St. Josef - Kuchenverkauf

Am Sonntag, 01.12.2024 verkauft der Elternbeirat vom Kindergarten St. Josef nach dem Familiengottesdienst Kuchen. Der Umwelt zuliebe können Sie hierzu gerne eigene Behältnisse zur Verpackung mitbringen.

Offenes Singen zum 1. Advent

Da dieses Jahr das St. Konradsfest auf den 1. Advent fällt, wird dieser im Gottesdienst etwas in den Hintergrund geraten.

Deshalb lädt der Kirchenchor nach dem Gottesdienst zum St. Konradsfest am 1.12. zum offenen Adventsliedersingen in den Pfarrstadel ein, um dort vielen schönen Adventsliedern Raum geben zu können.

Mit Glühwein, Punsch und Christstollen wird für das leibliche Wohl gesorgt.

Wir möchten damit eine Möglichkeit zu Begegnung schaffen und freuen uns über zahlreiches Kommen.

Der Kirchenchor

Der Stationsweg in Haslach ist fertig!

Gemeinsam wurde es dank vieler fleißiger Helfer geschafft, den Stationsweg wieder zu einem sicheren Weg entlang der Kreuzwegstationen zu machen.

Als Erinnerung an den Leidensweg Jesu Christi gehen viele Menschen diesen Weg bewusst oder unbewusst. Erst einmal die erste Hälfte bis zur Lourdes-Grotte. Um dort inne zu halten, Kraft bei der Mutter Gottes zu erbitten, um dann den Weg zu vollenden, den Jesus Christus für uns gegangen ist.

Als Kirchengemeinde sind stolz, froh und dankbar, dass wir solch einen schönen Stationsweg haben.

Pfarrer Notz wird am 1. Adventssonntag, 1.12. den Stationsweg nach dem Gottesdienst segnen.

Allen, die bei der Instandsetzung mitgeholfen haben, sei ein ganz herzlicher Dank und ein von Herzen kommendes Vergelt's Gott gesagt.

Herzliche Einladung zur Mitfeier der Segnung!

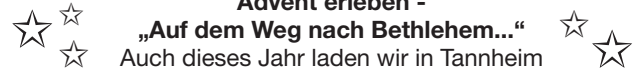
P. Johanne-Baptist O.Praem. im Namen des Kirchengemeinderates Haslach

Hauskommunion vor Weihnachten

Wenn Sie die Hauskommunion vor dem Weihnachtsfest empfangen möchten und nicht zu den regelmäßig besuchten Gemeindegliedern gehören, dann melden Sie sich doch bitte bis Montag, 9. Dezember im Pfarrbüro Rot. Tel. 08395/93699-0. Gerne kön-

nen Sie auch die Hl. Kommunion selber Ihren kranken oder älteren Angehörigen vom Gottesdienst mit nach Hause nehmen. Bei Fragen hierzu melden Sie sich gerne bei Pater Johannes.

Advent erleben -



„Auf dem Weg nach Bethlehem...“

Auch dieses Jahr laden wir in Tannheim zum Beginn der Adventszeit ein

Advent erleben „Auf dem Weg nach Bethlehem...“

Sonntag, 1. Dezember, 18.00 Uhr -

Hintereingang Pfarrhaus Tannheim

Wir laden ein zu einer kurzen besinnlichen Eröffnung der Adventszeit...

... und freuen uns besonders auf den Besuch von Familien mit Kindern, gerne auch mit Laternen

Auszeit für die Seele am 1. Advent

Einfach nur da sein

zur Ruhe kommen

sich berühren lassen

AUFBRECHEN...

...mit Maria und Josef auf dem Weg nach Betlehem

Herzliche Einladung zu unserer „kleinen Auszeit“

mit Liedern für die Seele, Gebeten und Impulsen

am SONNTAG, 01.12.24 um 19 Uhr

in der Kirche St. Johann in Rot an der Rot

Anschließend gibt es Glühwein und Punsch

von unserer Roter Landjugend

Das Auszeit-Team

Kinderkirche in Berkheim



Liebe Kinder! Am Sonntag, 08.12.2024 laden wir Euch ganz herzlich um 10.15 Uhr in den Pfarrstadel zur Kinderkirche ein. Zusammen werden wir singen, beten und basteln. Wir freuen uns auf Euer Kommen!

Das Kinderkirche-Team

Ökumenisches Hausgebet im Advent am 9. Dezember „In diese Welt ein Kind setzen“

Die christlichen Kirchen in Baden-Württemberg laden am Montag, 9. Dezember 2024 um 19.30 Uhr mit Glockengeläut zum Ökumenischen Hausgebet im Advent ein. Für viele ist das Hausgebet zu einer guten Gewohnheit in den Tagen vor Weihnachten geworden. Die Hefte dazu liegen in den Kirchen aus.

Voranzeige - Trauercafé

Der nächste Termin des Trauercafés der Seelsorge Rot-Iller, findet am Dienstag, 10. Dezember 2024, um 15 Uhr im Kath. Gemeindehaus in Tannheim, Hauptstr. 10 statt.

Eingeladen sind alle Trauernden. Es ist jederzeit möglich, neu dazu zu kommen.

Wir freuen uns auf Sie! Wir sind für Sie da!

Sie sind nicht mobil? Wir finden eine Lösung! Bitte bei der Anmeldung sagen.

Anmeldung bei: Pfr. Gordon Asare: 08395/93699-16

Susanne Nestel: 0151-252 225 58

Firmvorbereitung 2025

Liebe Firmbewerber!

Ihr seid zur ersten Katechese eingeladen. Bitte sucht Euch einen Termin aus:

Fr, 13.12., 15.30 - ca. 18.00 Uhr im Gemeindehaus St. Verena in Rot (Klosterhof 5/1)

Oder:

Sa, 14.12., 15.30 - ca. 18.00 Uhr im Pfarrstadel Berkheim (Hauptstraße 24)



Sternsinger gesucht !!!

Sternsingeraktion 2025 in ROT

„Erhebt eure Stimme - Für Kinderrechte“

Liebe Mädchen und Jungs ab Klasse 4, wenn ihr bei der Sternsingeraktion 2025 (5. + 6. Januar) dabei sein wollt, dann meldet euch doch bitte gleich an bei:

Cordula Gärtner, Tel. 7269 oder email: cordulagaertner@gmx.de

Wir treffen uns zwar erst nach Weihnachten (am 27.12.), zu einem Aktionstag), doch für die Planung ist es wichtig zu wissen, wie viele Sternsinger sich melden.

Wir freuen uns auf euch!!!

Das Vorbereitungsteam

Hinweis und Einladung zum Bußgottesdienst und Beichtgelegenheiten im Advent

Bußgottesdienst in unserer Seelsorgeeinheit Rot-Iller:

Berkheim: Donnerstag, 12. Dezember, 19.00 Uhr

Beichtgelegenheiten:

Spindelwag: Montag, 9. Dezember, ca. 19.45 im Anschluss an den Lobpreis bei Pfr. Gordon

Tannheim: Samstag, 14. Dezember, 15.00 Uhr bei Pfr. Gordon (Beichtstuhl)

Berkheim: Samstag, 21. Dezember, 18.15 Uhr bei Pater Johannes (Beichtstuhl)

Sie können auch einen individuellen Termin vereinbaren. Selbstverständlich können Sie auch die Angebote und Beichtzeiten der umliegenden Gemeinden wahrnehmen, wie z. B. in

Bad Wurzach, Gottesberg

In der Regel nach den Werktagsgottesdiensten

und am Samstag 16.00 - 17.00 Uhr

Tage der Anbetung:

Jeden Donnerstag vor dem monatlichen Herz-Jesu-Freitag von 14.00 - 18.00 Uhr

Maria Steinbach, Wallfahrtskirche

Dienstag v. 8.30 - 8.55 Uhr,

Freitag v. 8.30 - 8.55 Uhr. und 16 - 17 Uhr.

Sonntag v. 8.30 - 8.55 Uhr.

Für Beichten und Seelsorgegespräche außerhalb dieser Zeiten bitten wir Sie, telefonisch mit P. Hubert Veese einen Termin zu vereinbaren: 08394-9258003.

Taufsonntage in der Seelsorgeeinheit Rot-Iller

Sonntag, 12. Januar, 11.30 Uhr in Rot

Sonntag, 2. Februar, 11.30 Uhr in Tannheim

Sonntag, 9. Februar, 11.30 Uhr in Haslach

Sonntag, 16. Februar, 11.30 Uhr in Ellwangen

Sonntag, 23. Februar, 11.30 Uhr in Berkheim

Sonntag, 9. März, 11.30 Uhr in Tannheim

Wenn Sie Ihr Kind an einem dieser Sonntage taufen lassen möchten, melden Sie sich bitte ca. 4 Wochen vorher telefonisch (08395 - 936990) im Pfarramt Rot zu den üblichen Bürozeiten. Sie können gerne den für Sie passenden Termin wählen, auch wenn Sie in einer anderen Kirchengemeinde unserer Seelsorgeeinheit wohnen. Es können bis zu 3 Kinder in einer Tauffeier getauft werden. Die Taufgespräche werden individuell vereinbart. Auch ist es möglich, Ihr Kind in einem Sonntagsgottesdienst taufen zu lassen. Nehmen Sie dazu bitte Kontakt mit P. Johannes auf.

Kinderchor St. Verena

Am Wochenende vom 08. - 10. November nahm der Kinderchor St. Verena unter der Leitung von Cordula Gärtner am Kinder- und Jugendchorschulungs-wochenende des Oberschwäbischen Chorverbandes in der Landesakademie Ochsenhausen teil.

Unter dem Motto „Around the world“ begaben sich die 20 Kinder aus Rot an der Rot und Umkreis mit den Teilnehmenden aus 6 weiteren Kinder- und Jugendchören auf eine musikalische Weltreise. Frau Christine Wetzels hatte im Voraus ein bunt gemischtes Programm zusammengestellt, das sie mit den Chören einübte. Die

Krönung des Wochenendes war dann das große Abschlusskonzert am Sonntag, im Bräuhaussaal der Landesakademie. Der fast 80-köpfige Chor begeisterte das Publikum mit Liedern aus aller Welt - von Spanien über Schweden bis nach Fantastien. Nach dem Konzert reisten die Teilnehmenden mit viel neuem Input und müden, aber glücklichen Gesichtern wieder ab. Die Vorfreude auf nächstes Jahr ist groß!



Die Landjugend Tannheim bedankt sich beim Kinderkleiderbasar-Team

Am Montag, den 19. November, haben wir das Tannheimer Kinderkleiderbasar-Team bei uns im Landjugendraum empfangen. Das Basar-Team überreichte der Landjugend eine sehr großzügige Spende, aus einem Teilerlös des vergangenen Basars. Ein ganz großer und herzlicher Dank an das Basar-Team für die Spende. Mit diesem Betrag wird die Landjugend sich einen Grill zulegen, um zukünftig auch weiterhin Aktionen mit guter Verpflegung durchführen zu können.

Eure Landjugend Tannheim



Herzensgebet

Sitzen in der Stille - Vertiefung im kontemplativen Gebet des Herzens

Auf den spirituellen Wegen bedarf es einer Zeit und einen Raum der Stille und des Schweigens. In der Tradition des Herzensgebets kann die heilende Kraft

Gottes uns aufs Neue in unsere eigene Sehnsucht und in unsere Mitte bringen.

Ablauf des Abends: Ankommen/ Impuls in die Stille/ 2 x Sitzen in der Stille je 25 min., dazwischen meditatives Gehen/ Austauschrunde.

Eingeladen sind Alle, die sich auf diesen Ablauf einlassen können. Dienstag, 10.12.2024, 19 Uhr bis 20.30 Uhr

Ort: in der Alten Schule, Obere Straße 15, 88430 Rot an der Rot. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich! Termine können auch einzeln wahrgenommen werden

Kosten: eine kleine Spende wird erbeten.



KOMM MACH MIT



Kirchengemeinde- und Pastoralratswahl am 30. März 2025

Päckchen für die Menschen in der Ukraine

Mehrere katholische Initiativen aus unserer Region (z. B. „Ober-schwäbischer Pilgerweg e.V.“) laden dazu ein, für die Menschen in der Ukraine ein Weihnachtspäckchen zusammenzustellen. Abgegeben werden können diese im Kloster Bonlanden, täglich von 12 - 17 Uhr ab dem 11. November (bis zum 19. Dezember). In das Päckchen, das gut verschlossen sein muss, soll folgender Inhalt gepackt werden:

Je eine Packung:

Mehl, Zucker, Haltbare Margarine, Nudeln, Reis, Grieß, Müsli, Kaffee, Tee, Kaba, Süßigkeiten für Kinder, Zahnbürste, Zahnpasta, Duschgel, Shampoo.

Es ist auch möglich, den Transport finanziell zu unterstützen: „Friedenszeichen e.V.“,

IBAN: DE87 6665 0085 0008 7153 43, mit dem Verwendungszweck: Sr. Tanja Maria/ Ukrainehilfe

„Das Dekanat leuchtet und singt“ am 08.12. in der Basilika Ochsenhausen

Das Dekanat Biberach lädt zur Dankeschön-Aktion für ehrenamtlich Engagierte ein.

Am Sonntag, den 8. Dezember 2024, lädt das Dekanat Biberach alle ehrenamtlich Engagierten aus den Kirchengemeinden im Dekanat Biberach zu einem besonderen Abend des Dankes und der Wertschätzung ein.

Datum: Sonntag, 8. Dezember 2024

Uhrzeit: 17:00 Uhr - 18.30 Uhr, im Anschluss Imbiss mit Heißgetränken

Ort: Basilika Ochsenhausen

Anmeldungen unter dekanat.biberach@drs.de bzw. unter 07351 8095400

Alle Ehrenamtlichen und Interessierten aus den Kirchengemeinden im Dekanat Biberach sind herzlich eingeladen, diesen besonderen Abend gemeinsam zu erleben.

EVANG. KIRCHENGEMEINDE AITRACH

88319 Aitrach, Illerstraße 3, Telefon: 07565/5409,
E-Mail: pfarramt.aitrach@elkw.de



Öffnungszeiten des Pfarrbüros: Dienstag und Freitag, 9.15 Uhr – 12.30 Uhr, Tel. 0 75 65 / 54 09,

E-Mail-Adresse: Susanne.Braendle@elkw.de

Pfarrerin Ulrike Rose ist unter der Telefonnummer

0 75 65 / 54 09 oder unter Tel. 0 75 61 / 26 50 zu erreichen,

E-Mail-Adresse: Ulrike.Rose@elkw.de

Homepage: www.verbund-lak-evangelisch.de

Krisentelefon der Psychologischen Beratungsstelle Ravensburg: 0751/3977. Rund um die Uhr steht allen Menschen die Telefonseelsorge zur Verfügung: 0800-1110111 oder 0800-1110222.

Wegen Umbauarbeiten im Pfarrhaus sind wir vorübergehend im Gemeindehaus erreichbar.

Wochenspruch

„Siehe, dein König kommt zu dir, ein Gerechter und ein Helfer.“
Sacharja 9, 9

Samstag, 30. November

10.00 Uhr - 11.30 Uhr Krippenspielprobe, Aitrach

Sonntag, 01. Dezember 1. Advent

09.30 Uhr Gottesdienst mit Musikteam, Pfr.in Rose, Tannheim
im Anschl. gibt es einen Kirchenkaffee

Samstag, 07. Dezember

10.00 Uhr - 11.30 Uhr Krippenspielprobe, Aitrach

Sonntag, 08. Dezember 2. Advent

09.30 Uhr Gottesdienst, Pfr.in Götz, Aitrach

11.30 Uhr Ökum. Gedenken am Sternkindergrab auf dem Friedhof in Aitrach, Pfr.in Rose / Pfr.Geil

Sternenkinder Gedenken

Aus Anlass des fünfjährigen Bestehens der Grab- und Gedenkstätte für Sternkinder findet am **Sonntag, 08.12 um 11.30 Uhr auf dem Friedhof in Aitrach** gemeinsam mit Vertretern der örtlichen Kirchen und des Musikvereins an der Grabstelle eine Gedenkfeier statt. Im Anschluss gibt es die Möglichkeit des Austauschs bei Punsch und Plätzchen.

Bastelnachmittag für Kinder

Heilig Abend saust herbei und vielleicht fehlt noch das ein oder andere Geschenk? Oder du hast einfach Lust, dein Zimmer oder die Wohnung weihnachtlich zu schmücken? Dann komm zu unserem Adventsbastelnachmittag am **Donnerstag, 12.12. von 15-17 Uhr, Gemeindehaus Aitrach, für Kinder ab 5 Jahren**. Jüngere Kinder können gerne in Begleitung eines Erwachsenen oder älteren Jugendlichen dabei sein.

KLOSTER BONLADEN

Anbetung in der Klosterkirche

Christus möchte uns nahe sein, mitten in unserem Alltag, dort wo wir IHN brauchen.

Lassen wir Begegnung zu - in der eucharistischen Anbetung.

In unseren Fragen, Sorgen und Ängsten, in unserer Freude und Dankbarkeit, in unseren Enttäuschungen, Bitten und Hoffnungen ... möchte Christus uns beistehen.

Sie sind herzlich eingeladen am ersten Advent - Sonntag, 01.12.2024 - zwischen 15.00 und 17.00 Uhr zur „eucharistischen Anbetung in Stille“.

Mit Gottes Segen wünschen wir Ihnen eine gesegnete Adventszeit!

„Die besondere Advents-Feier für Familien, Freundeskreise, Firmen ... am Mittwoch, 04. Dezember 2024, ab 17.00 Uhr - nur nach Anmeldung -

Wir bereiten einen Empfang an geschmückten Sternen-Hütten mit Feuerkorb und Stehtischen bei Punsch und Glühwein, adventliches herzhaftes Gebäck ...

Anschließend bieten wir Ihnen ein reichhaltiges Buffet, adventlich abgestimmt: u. a. Suppe, Salate, herzhaftes Schmorgerichte oder Fisch, mit verschiedenen Beilagen und adventliche Desserts ... Preise: Erwachsene und Jugendliche ab 12 Jahren - 45,00 €; Kinder von 6 bis 12 Jahren (Kinder unter 6 Jahren - frei) - 12,50 €. Details sprechen wir gerne mit Ihnen ab - TEL 07354 884-168.

Ganz Ohr - einfach mal reden

Unter dem Leitwort „ganz Ohr - einfach mal reden“ zu einer breiten Themenvielfalt wie: Mein Glaube - ein Fragezeichen ... Gott, was tut er eigentlich ... Corona, Krieg - und was kommt dann ... ich fühle mich allein bei der Erziehung meiner Kinder ... Wie finde ich heraus, was richtig ist ..., bietet Diplom-Theologe Paul Stollhof, Bad Saulgau, Gespräche an.

Paul Stollhof war 20 Jahre in der Ausbildung von Erzieher*innen, Heilerziehungspfleger*innen, Heilpädagog*innen tätig und war 20 Jahre pädagogischer Leiter franziskanischer Schulen.

Zu „ganz Ohr - einfach mal reden“ sind Sie eingeladen, jeden Freitag zwischen 13.00 und 17.00 Uhr im Tagungszentrum Kloster Bonlanden, nach Voranmeldung unter TEL + 49 157 50342731.

Kloster-Café

Unser Kloster-Café ist täglich geöffnet:

montags bis freitags von 12.00 bis 17.00 Uhr;

samstags und sonntags/feiertags von 10.00 bis 17.00 Uhr.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

INFO - www.kloster-bonlanden.de



VEREINSMITTEILUNGEN

SPORTVEREIN TANNHEIM E.V.



► Abteilung Fußball

Herren

Die Spiele der Herren gegen den SV Ellwangen konnten wegen der widrigen Bedingungen nicht stattfinden und werden erst im neuen Jahr nachgeholt

Vorschau:

Sollten es die Platzverhältnisse zulassen, gastiert die SGM zum letzten Spiel des Jahres am **Samstag**, den 30.11. beim BSC Berkheim. Anstoß ist um 14.30 Uhr, bzw. 13.15 Uhr

Damen

Auch das Spiel der Damen fiel den schlechten Platzverhältnissen zum Opfer.

Vorschau:

Sollte am kommenden Wochenende gespielt werden können, empfängt das Landesligateam in Unterzeil die Mannschaft der SG Altheim. Anpfiff ist am Sonntag, den 01.12. um 13.00 Uhr.

► Abteilung Faustball



Saisonauftritt der U14m



Die neue U14 männlich, überwiegend bestehend aus U12 Spielern und Spielerinnen, hatte am Samstag den 23.11. ihren ersten Spieltag der Hallensaison beim SV Amendingen. Zu Beginn stand die junge Tannheimer Mannschaft dem Gastgeber Amendingen gegenüber. Gegen die auch noch sehr junge Mannschaft des SV Amendingen fand man gut ins Spiel und konnte beide Sätze klar für sich entscheiden (11:4; 11:3). Das zweite Spiel des Tages wurde gegen den Nachbarn aus Erolzheim bestritten. Es schlichen sich zu viele Eigenfehler ein und das Team konnte

nicht an die lockere Spielweise des ersten Spiels anknüpfen. So musste man sich mit 0:2 Sätze geschlagen geben (6:11; 4:11). Nach einer kurzen Pause stand als nächster Gegner der MTV Rosenheim auf dem Spielplan. Gegen die eingespielten Rosenheimer konnte die Tannheimer Mannschaft gut mitspielen und zeigte ihr bestes Spiel des Tages. Mehr Punkte machten am Ende die Oberbayern und konnten so einen Sieg auf ihrem Konto verbuchen (7:11; 7:11). Das letzte Spiel wurden gegen den Titelfavoriten aus Augsburg bestritten. Die Jungs und Mädels zeigten einige schöne Ballwechsel, mussten sich am Ende aber gegen die klar überlegenen Augsburger geschlagen geben (3:11; 4:11). Dennoch war es ein erfolgreicher erster Spieltag, bei dem die junge Mannschaft die ersten Punkte und auch Erfahrungen sammeln konnte.

Für den SVT spielten: Elias Baum, Malika Okorokova, Simone Göppel, Nico Ehler, Thomas Kohler und Ben Kutter.

Erfolgreicher Heimspieltag der Damen

Am Sonntag, den 24.11. bestritten die Damen vor zahlreichem, heimischen Publikum ihren zweiten Spieltag in der 2. Bundesliga Süd in Rot an der Rot. Das erste Spiel des Tages wurde gegen die Mannschaft des TSV Gärtringen bestritten. Die Damen begannen souverän und konnten mit sauberen Bällen aus Abwehr und Zuspiel sowie trickreichen Angriffen das Spiel mit 3:0 Sätzen für sich entscheiden und den Zuschauern einen schönen Faustball präsentieren (11:3; 11:9; 11:5). Nach einer kurzen Pause stand bereits das Rückspiel gegen den TV Herrnhuthann an. Die Tannheimerinnen fanden schwer ins Spiel und mussten aufgrund zu vieler Eigenfehler den ersten Satz an die Gäste aus Niederbayern abgeben (8:11). In Satz zwei und drei wurde den Zuschauern ein spannendes Spiel geboten mit langen Spielzügen, tollen Aktionen und gekonnten, druckvollen Angriffen. Hart umkämpft wurde in beiden Sätzen ein hoher Rückstand aufgeholt. Die Tannheimerinnen hatten am Ende den längeren Atem und konnten beide Sätze für sich entscheiden (15:13; 14:12). Im letzten Satz des Spiels fanden die Damen zu ihrer alten Stärke zurück und konnten den Satz klar, und damit auch das Spiel für sich entscheiden (11:3). Mit vier weiteren Punkten im Gepäck arbeitet sich das Team aktuell auf den zweiten Tabellenplatz vor.

Für den SV Tannheim spielten: Jasmin Klang, Sarah Reisch, Selina Baur, Simone Hummel, Lilith Eichhorn, Eva Göppel, Annika Langlouis und Theresa Imhof.



Heimspieltag Bayernliga Herren

Am vergangenen Sonntag, den 24.11.2024, fand der zweite Heimspieltag der ersten Herrenmannschaft des SV Tannheim in Rot a. d. Rot statt. Auf dem Plan standen zwei spannende Begegnungen gegen den ASV Veitsbronn und den MTV Rosenheim.

Im ersten Spiel des Tages gegen den ASV Veitsbronn starteten die Tannheimer konzentriert und mit einer sehr guten Leistung, gaben den Satz aber denkbar knapp an den Gast ab (9:11). Im darauffolgenden Satz spielten die Herren sehr stark weiter und



konnten diesen in einer sehr spannenden Schlussphase mit 15:14 für sich entscheiden. Im dritten und vierten Satz haben die Tannheimer weiter gekämpft und alles gegeben, konnten aber leider beide Sätze nicht für sich entscheiden (7:11 & 9:11). Somit endete das Spiel mit 1:3 für den ASV Veitsbronn.

Im zweiten Spiel des Tages gegen den MTV Rosenheim spielten die Tannheimer genauso gut weiter, mussten aber die ersten zwei Sätze jeweils mit 8:11 an den Gast aus Rosenheim abgeben. Im dritten Satz versuchten sie nochmals alles und kämpften sich in den Satz. Zwischenzeitlich konnten die Tannheimer mit 6:3 in Führung gehen. In der Schlussphase hatten die Rosenheimer aber wieder etwas die Oberhand und somit ging auch dieser Satz mit 10:12 an den MTV. Somit verlor der SV Tannheim dieses Spiel mit 0:3.

Es spielten: Andreas Angele, Felix Welser, Tobias Klang, Lennart Looch, Lukas Traub und Elias Traub

Vorschau:

Heimspieltag 2. Bundesliga-Damen am 08.12.2024

Spielbeginn: 10:00

Zu Gast:

TV Öschelbronn und TV Stammheim

Heimspieltag Bayernliga-Herren am 08.12.2024

Spielbeginn: 14:00

Zu Gast:

TV Augsburg 2 und SVWB Allianz München

Für Verpflegung ist bestens gesorgt!



► Abteilung Turnen



Tannheimer Turnerinnen freuen sich über Platz vier

Die Turnerinnen des SV Tannheim der C-offen Klasse (14 Jahre und älter) beenden mit sehr guter Leistung und dem vierten Platz den Mannschaftswettbewerb des Turngau Oberschwabens im Geräte-Vier-Kampf.

Nach dem ersten Wettkampftag in Ailingen starteten unsere Turnerinnen am Samstag in Reute mit der gleichen Aufstellung. Janina Kutter, Jana Ritzel, Sophia Ruf, Elisabeth und Franziska Zinser turnten konzentriert und zeigten sehr schöne Übungen am Boden, Schwebebalken, Sprung und Stufenbarren. Am Ende verfehlten sie knapp das Siegerpodest und freuten sich über den vierten Platz.

Dies bedeutete nach Addition beider Wettkampftage in ihrer Altersklasse einen hervorragenden vierten Platz von 16 Mannschaften.

Platz eins ging an die Turngemeinde Biberach, dahinter der SV Ochsenhausen und FV Altheim.

Herzlichen Glückwunsch an Janina, Jana, Sophia, Elisabeth und Franziska. Hervorragende Leistung, vor allem nach vier-jähriger Wettkampfpause unserer Turnerinnen.



v.l. Janina Kutter, Jana Ritzel, Elisabeth Zinser, Franziska Zinser und Sophia Ruf

SOZIALVERBAND

VdK

BADEN-WÜRTTEMBERG

Der Ortsverband informiert

**Erinnerung und Einladung zur „VdK –Weihnachtsfeier 2024“
an alle VdK Mitglieder mit Partner
am 30. Nov. 2024 um 14.30 Uhr
zum festlich, geschmückten Flugplatzrestaurant in Tannheim.**

**Wir holen Euch auch ab,
meldet Euch bei Luitgard Ebinger an, Tel. 1718**

Wir freuen uns auf Euer Kommen
die **VdK-Vorstandschaft**.





Schwäbischer Albverein e. V. OG Rot

Zum 1. Advent laden wir zu einer kurzweiligen Wanderung ein!

Zur Wanderung am Sonntag, den 1. Dezember 2024, laden wir alle, die gern wandern, recht herzlich ein.

Treffpunkt ist um 13.00 Uhr in der Ökonomie in Rot. MfP 4,- €
Gemeinsam fahren wir nach Edelbeuren zum Parkplatz am Gasthaus Grüner Baum. Von hier aus wandern wir ca. 13.30 Uhr zwischen Edelbeuren und Bollsbühl, durch die Siedlung zum Leuchselberg. Ein weiter Blick ins „Ländle“ belohnt den Wanderer. Anschließend geht es ins Rottal, der Rot entlang nach Edelbeuren und am denkmalgeschützten „Schlössle“ zurück zum Parkplatz. Gehzeit ca. 90 Minuten - Gutes Schuhwerk und Wanderstöcke sind von Vorteil.

Schlusseinkehr im Gasthaus Grüner Baum, wo uns Kaffee und Kuchen erwarten.

Nachdem wir keine Sommer-Hockede mehr anbieten können, werden wir diesen Advents-kaffee einrichten. Eingeladen sind auch unsere Mitglieder, die aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr mitwandern.

Die Wanderführer:

Siebert Hummel und Anni, Tel. 07352/9405704
und Peter Sary, Tel. 08395/1386

Spruch zur Wanderung:

Wandern stärkt den Kreislauf, fördert die Sauerstoffaufnahme und baut Stress ab!

Schwäbischer Albverein OG Rot -
1. Vorstand Peter Sary

Auswärtige Vereine

Gutzeller Weihnachtstheater

Mit ihren gekonnten und einzigartigen Theateraufführungen zur Weihnachtszeit begeistert die Gutzeller Theatergruppe seit vielen Jahren Besucher aus Nah und Fern. Unter der Regie von Jürgen Lendler präsentiert die Theatergruppe zum Jahreswechsel das Lustspiel in drei Akten „Leberkäs und rote Strapse“ von Regina Rösch.

In diesem Jahr gibt es folgende **Aufführungstermine:**

Donnerstag, 26.12.24, Samstag, 28.12.24, Sonntag, 29.12.24, Freitag, 03.01.25, Samstag, 04.01.25, und Sonntag, 05.01.25.
Beginn der Vorstellungen am Do., 26.12., Sa., 28.12., Fr., 03.01. und Sa., 04.01., ist jeweils um 19:30 Uhr. Einlass ist jeweils um 18:30 Uhr. Beginn der Vorstellung am So., 29.12., ist um 16:00 Uhr, Einlass ist bereits um 14:30 Uhr. Am 29.12. bieten wir für unsere Besucher ab 14:30 Uhr auch Kaffee und Kuchen an. Die letzte Vorstellung am So., 05.01., beginnt ebenfalls um 16:00 Uhr, Einlass ist um 15:00 Uhr (ohne Kaffee und Kuchen).

Kartenvorverkauf

Am Sonntag, 01.12.2024, findet von 11:00 Uhr bis 12:30 Uhr ein Kartenvorverkauf im Sitzungssaal des Gutzeller Rathauses statt - im Laufe des Nachmittags ist dann auch wieder die Kartenreservierung im Internet möglich. Unter **www.theater-gutzell.de** können wie gewohnt platzgenaue Karten reserviert werden. Wir freuen uns über Ihren Besuch.

Theatergruppe Gutzell / VfB Gutzell

Gospelchor Aitrach

Gospelweihnacht 2024

Alle Jahre wieder laden wir Sie traditionell in der Adventszeit zu unseren diesjährigen Weihnachtskonzerten ein. Wir freuen uns sehr, Ihnen in diesem Jahr wieder zwei Konzerte anbieten zu können. Lassen Sie sich überraschen von unseren neu einstudierten Gospels und genießen Sie bekannte Weihnachtslieder. Eine abwechslungsreiche Gospelweihnacht wartet auf Sie. Aus dem Spendenerlös unterstützen wir auch in diesem Jahr wieder gemeinnützige Projekte.

Wir freuen uns auf Sie,

am 07. Dezember in der Kirche Sankt Michael in 88317 Aichstetten am 15. Dezember in der Dreifaltigkeitskirche in 88299 Leutkirch

Einlass 18:00 Uhr

Beginn 19:00 Uhr

FREIER EINTRITT

www.gospelchor-aitrach.de

Instagram: gospelchor_aitrach

25 Jahre Kirchdorfer Erlebnis Weihnachtsmarkt

Dazu laden wir Sie herzlich ein,

am **Samstag den 30.11.2024** im Kirchdorfer Bürgerpark

von 11:00 Uhr - 19:00 Uhr

Schirmherr: Bürgermeister Rainer Langenbacher

11:00 Uhr Pünktlich zum Glockenschlag wird der Kirchdorfer Weihnachtsmarkt eröffnet. Es begrüßt Sie das Ensemble Illertal/Rottum

Bürgermeister Langenbacher heißt Sie herzlich Willkommen

11:15 Uhr Das Christkind kommt mit seiner großen Engelschar. Pia Weirather wird Sie mit weihnachtlichen Liedern verzaubern.

11:45 Uhr laden wir alle Kinder ein, zur Weihnachtsgeschichte ins Sternenzelt!

12:30 Uhr Eröffnung der **Eisstockbahn**, dieses Jahr zum ersten Mal.

Wir bitten um Gruppenanmeldung, Tel. 01726059225

13:00 Uhr Steirische Weisen mit Simone und Alfred

14:30 Uhr Kinderherzen schlagen höher

Der Kindergarten Kirchdorf lädt zum Kasperletheater im kath. Gemeindehaus ein:

„Die verschwundenen Weihnachtsplätzchen“

14:30 Uhr Festliche Weihnachtsklänge mit dem Musikverein Kirchdorf

15:30 Uhr Zweite Vorstellung des Kasperletheaters im kath. Gemeindehaus:

„Die verschwundenen Weihnachtsplätzchen“

16:00 Uhr Woringer Alphornbläser

16:15 Uhr Die Kinder schicken Ihre Weihnachtswünsche zum Himmel

16:30 Uhr *Kinder warten auf den Nikolaus, offenes Singen mit dem Kinderchor*

16:30 Uhr Endlich kommt der **NIKOLAUS** mit seinen Gesellen, die Jugendfeuerwehr leuchtet Ihnen den Weg.

18:00 Uhr **HIGHLIGHT DES ABENDS „FEUERSHOW“**

mit den Feuerspuckern des TV Memmingen

Gönnen Sie sich Zeit für ein paar schöne und harmonische Stunden und lassen Sie sich verzaubern auf unserem Weihnachtsmarkt. Kulinarisch werden Sie bestens durch unsere örtlichen Vereine verwöhnt

Auf Ihren Besuch freuen sich die Kirchdorfer Vereine



Offenes Büro bei Kreisjugendreferat und Kreisjugendring

Kreisjugendring und Kreisjugendreferat Biberach bieten am Mittwoch, 11. Dezember, von 16 bis 18.30 Uhr die Möglichkeit, ihre Räumlichkeiten im Rahmen eines „offenen Büros“ zu besichtigen und über aktuelle Themen aus der (verbandlichen) Kinder- und Jugendarbeit ins Gespräch zu kommen. Ebenso wird Jessica Ank-Schulz vom Landesjugendring Biberach ihre Arbeit vorstellen. Sie ist im Rahmen des Projektes „The Land of young Ehrenamt“ für die gesamte Region Südwürttemberg zuständig und hat ihr Büro beim Kreisjugendring Biberach. Die Einrichtungen, die für verbandliche und offene Kinder- und Jugendarbeit im Landkreis zuständig sind, befinden sich im Grünen Weg 32 auf dem Gigelberg in Biberach.



Ochsenhauser Themenfrühstück

Beim nächsten Ochsenhauser Themenfrühstück im Katholischen Gemeindehaus am Mittwoch, den 11. Dezember 2024 um 9 Uhr wird der Film **Munay tanzt - eine besondere Reise** vorgeführt. Munay, eine liebenswerte ältere Dame, 75 Jahre alt, bricht nach 27 Jahren Schwarzwald-Idylle radikal alle Brücken ab, um sich selbst zu finden. Keine Senioren-WG, kein kleines Zimmer mit Betonwänden soll ihr neues Zuhause werden - sie will erst mal nur raus in ihre heißgeliebte Natur... Ihr Weg zu Fuß führt sie einmal quer durch Deutschland. Von Konstanz bis nach Flensburg. Alleine, mit einem kleinen Zelt und leichtem Gepäck.

Der Filmemacher Mario Kanziger begleitete sie etappenweise mit der Kamera. Munay selbst führte ein Handytagebuch. Aus diesen authentischen Aufnahmen ist ein bewegender Dokumentarfilm entstanden: „Munay tanzt - eine besondere Reise“

Der Film wurde ausgezeichnet mit einer „Goldenen Eule“ beim Natur- und Reise-Filmfestival „Natourale 2022“ in Wiesbaden. Die Protagonistin **Munay** wird bei unserer Filmvorführung anwesend sein und mit uns ins Gespräch kommen. Davor gibt es Heißgetränke und Frühstücksgebäck, alles zu einem Gesamtpreis von 8 €. Weitere Informationen bei C. Zimmermann 07352 8662 oder M. Ruf-Bauer 07352 689. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Musikverein Erolzheim

Einladung

Wieder beginnt die besinnliche Weihnachtszeit. Auch der Musikverein Erolzheim möchte mit seinem alljährlichen **Konzert im Advent** einen kleinen Beitrag hierzu leisten. Wir laden Sie deshalb recht herzlich am **Sonntag, den 1. Dezember 2024, um 19.30 Uhr** in die Mehrzweckhalle Erolzheim ein.

Der Konzertabend wird gestaltet durch:

Spielmanns- und Fanfarenzug Erolzheim

Leitung: Anita Deckert und Sandra Kurtenbach

Jugendkapelle Dettingen/Erolzheim/Kirchberg

Leitung: Julia Hölzle

Musikkapelle Erolzheim

Leitung: Oliver Doneck

Erleben Sie unsere Orchester mit gepflegter Blas- und Spielleutemusik. Der Eintritt ist frei. Es wird um Spenden für die Jugendförderung gebeten.

Unsere Musikanten freuen sich darauf, Sie bei uns begrüßen zu dürfen.

www.mv-erolzheim.de

Bogdahn, Martina: **Mühlensommer** (2024/450)
(Vom Aufwachen auf dem Land, dem Weggehen in die Stadt und von der Rückkehr in die Heimat.)

TIPP Goerz, Tommie: **Im Tal** (2024/438)
(Die Geschichte eines Mannes aus einem einsamen Tal, der zeit seines Lebens um sein Leben kämpft und doch nicht gewinnen kann.)

Heidenreich, Elke: **Altern** (2024/381)
(Ein ehrliches Buch über das Altern, das Mut macht.)

Keegan, Claire: **Reichlich spät** (2024/424)
(In dieser kleinen Geschichte eines gescheiterten Paares erzählt Claire Keegan vom großen Thema Frauenfeindlichkeit.)

Leevers, Jo: **In den Augen meiner Mutter** (2024/432)
(Ist die schwangere Georgie bereit, herauszufinden, was ihre Mutter 20 Jahre lang verheimlicht hat?)

Neumann, Constanze: **Das Jahr ohne Sommer** (2024/402)
(Constanze Neumann behandelt in ihrem Roman einfühlsam die Lebensgeschichte eines Mädchens in der DDR und in Westdeutschland..)

Wahl, Caroline: **Windstärke 17** (2024/401)
(Caroline Wahl - Bestsellerautorin von „22 Bahnen“ - erzählt in ihrem unverwechselbaren Sound, wie die jüngere der beiden Schwestern Ida es mit dem Leben aufnimmt.)

Wellemin, Nicole: **Späte Ernte** (2024/451)
(Schicksal dreier Frauen, die in der rauen Bergwelt Südtirols Befreiung von einer erbten Schuld und Heilung finden.)



Vielen Dank für die **Buchbestellungen** in der Bücherei.

Die meisten Bücher sind schon eingetroffen. Kommen Sie gerne vorbei. Eine Tasse Kaffee oder Heißgetränk wartet auch auf Sie!

Unsere Öffnungszeiten:

Mo - Do: 15.30 - 17.30 Uhr

Freitag: 16.00 - 18.00 Uhr

ONLEIHE: 24 Stunden täglich; www.libell-e.de

FILMFRIEND: 24 Stunden täglich; <https://rot.filmfreund.de>

Kontakt:

Tel: 08395/ 9589891

E-Mail: info@koeb-rot.de

Internet: www.koeb-rot.de

Instagram: Buecherei.Rot

AOK Ulm-Biberach

Elektronische Patientenakte:

AOK-Bezirksrat sieht darin einen Meilenstein für eine bessere Gesundheitsversorgung

Für alle gesetzlich Versicherten wird es ab Mitte Januar die elektronische Patientenakte (ePA) automatisch geben. Die ePA spielt eine Schlüsselrolle bei der Digitalisierung und soll sich zur zentralen Plattform für die Speicherung und den sicheren Austausch von Gesundheitsdaten entwickeln. Der Bezirksrat der AOK Ulm-Biberach hat in seiner gestrigen Sitzung ausführlich über die ePA diskutiert.

„Die Digitalisierung ist einer der wichtigsten Bausteine für eine Modernisierung des Gesundheitswesens in Deutschland, das in diesem Bereich im Vergleich zu vielen anderen Ländern gewaltigen Nachholbedarf hat“, sagt Götz Maier, Vorsitzender des Selbstverwaltungsgremiums. „Ein Meilenstein wird die flächendeckende Einführung der elektronischen Patientenakte im Januar 2025.“ Ziel der ePA ist es, Patientinnen und Patienten sowie Ärztinnen und Ärzte, Krankenhäuser und Apotheken digital besser miteinander

SONSTIGE MITTEILUNGEN



DIE BÜCHEREI

Nachrichten der Roter Bücherei St. Verena



Wir eröffnen unser **LESECAFÉ**

in der Bücherei

Herzliche Einladung zu einer adventlichen Stunde mit Getränken, Gebäck und kleinen Texten.

Mittwoch, 4. Dezember, ab 9 Uhr

Lassen Sie sich verwöhnen, über eine kleine

Spende freuen wir uns

Das Team der Roter Bücherei

NEUE ROMANE für gemütliche Abende

Bayer, Thommie: **Einer fehlt** (2024/395)

(Ein Lebens- und Liebesroman nach dem Motto: »Wahre Freundschaft soll, kann und darf nicht wanken.«)



zu vernetzen und den Austausch der Daten zu beschleunigen. „So können sich Ärzte schnell und effizient einen Überblick über die Krankengeschichte ihrer Patienten verschaffen und fundierte Entscheidungen für die Behandlung treffen“, so der Bezirksratsvorsitzende. „Das Besorgen alter Arztbriefe und Befunde in Papierform entfällt, Diagnosen und Dokumente aus Untersuchungen anderer Fachkollegen liegen dem Hausarzt beispielsweise direkt vor.“

Sana Klinikum Biberach

Viele Symptome der Herzschwäche sind den Baden-Württembergern nicht bekannt

„Stärke Dein Herz! Herzschwäche erkennen und behandeln“ – so lautet das Motto der diesjährigen Herzwochen der Deutschen Herzstiftung. Wichtige Aufklärungsarbeit, die die Herzstiftung betreibt, zeigt doch eine aktuelle Civey-Umfrage im Auftrag der Sana Kliniken AG, dass viele Menschen die ersten Symptome einer Herzschwäche nicht kennen oder Symptome gar ignorieren. Chronische Herzschwäche, auch Herzinsuffizienz genannt, ist ein Zustand, bei dem die Pumpkraft des Herzens so weit abnimmt, dass nicht mehr genügend Blut und damit verbunden Sauerstoff und Nährstoffe zu Gehirn, Organen oder Muskeln gelangen. Dies hat schwerwiegende Folgen für den gesamten Organismus und kann das Leben des Betroffenen erheblich beeinträchtigen. Schätzungen zufolge leiden in Deutschland etwa drei bis vier Millionen Menschen an chronischer Herzschwäche; nach Angaben des Statistischen Bundesamtes starben im Jahr 2023 etwa 38.000 Menschen daran. Eine Herzinsuffizienz entsteht dabei meistens nicht von heute auf morgen. Meist beginnt sie schleichend und die Pumpleistung des Herzens reduziert sich allmählich. Eine nachlassende Leistungsfähigkeit sowie Atemnot sind erste Vorboten. Neben den anfänglichen Leistungseinbußen und Symptomen wie Atemnot bei Belastung sind auch Wassereinlagerungen und eine Gewichtszunahme ganz typisch für eine Herzschwäche. Wenn die Pumpleistung nachlässt, schafft es der Herzmuskel nicht mehr, ausreichend Blut in den Körper zu befördern. Das führt zu einem Rückstau in den Venen und damit zu Wassereinlagerungen, vor allem an Füßen und Knöcheln. Zudem berichten Patienten häufig von Husten, Rasselgeräuschen beim Atmen, kalten Fingern, Füßen und Beinen, nächtlicher Harndrang oder Schwindelgefühlen.

Laut einer aktuellen Civey-Umfrage im Auftrag der Sana Kliniken AG nehmen viele Menschen diese ersten Symptome einer Herzinsuffizienz nicht ernst oder ignorieren sie gar. Die Anfang November abgeschlossene repräsentative Online-Befragung unter 5.000 Bundesbürgern ab 18 Jahren macht somit deutlich, dass die Menschen zu wenig über die Herzschwäche wissen. „Es ist erschreckend, wie wenig die Anzeichen eines schwachen Herzens in der Öffentlichkeit bekannt sind. Daher ist uns die Information und Aufklärung der Bevölkerung ein besonderes Anliegen“, so Dr. Thomas Brummer, Chefarzt der Medizinischen Klinik mit Schwerpunkt Kardiologie im Biberacher Zentralkrankenhaus.

Geschlechtsspezifische Unterschiede

Männer und Frauen haben bei Herzerkrankungen dabei teilweise sehr unterschiedliche Symptome. Frauen leiden zum Beispiel häufiger an einer Herzmuskelschwäche, bei der sich die linke Herzkammer nach der eigentlichen Pumpaktion zu langsam wieder füllt, da der Herzmuskel sich nicht rasch genug ausdehnen kann. Das führt oftmals zu Wassereinlagerungen. Bei Männern ist hingegen eher die Pumpleistung des Herzens reduziert. Generell sind die Symptome einer Herzschwäche bei Frauen meist weniger stark ausgeprägt als bei Männern. Diese Unterschiede sind jedoch häufig nicht bekannt. „Experten beschäftigen sich schon seit einigen Jahren mit der geschlechtersensiblen Medizin. Trotzdem kommt es in der Versorgungsrealität immer noch häufig vor, dass die oftmals unspezifischen Symptome bei Frauen nicht oder zu spät erkannt werden“, so der Herzmediziner abschließend.

Für rasche Umsetzung:

Land fördert die Innenentwicklung in Bad Waldsee mit 49.500 Euro
 Petra Krebs (Grüne) und Raimund Haser (CDU): „Wir nutzen ungenutzte Flächen in unseren Städten und Gemeinden, um attraktive

Wohn- und Lebensräume direkt vor Ort zu gestalten. Gleichzeitig bewahren wir die wertvollen Naturgebiete außerhalb der bebauten Flächen: Eine klare Win-Win-Situation!“

Für das Projekt zur Innenentwicklung Haisterkirch erhält Bad Waldsee im Landkreis Ravensburg in diesem Jahr einen Zuschuss vom Land in Höhe von 49.500 Euro. Das Projekt unterstützt die Innenentwicklung in Haisterkirch durch die Erstellung eines Masterplanes in einem integrierten und gemeinsam mit der Bürgerschaft abgestimmten Entwicklungs- und Dialogprozess. Das hat das Ministerium für Landesentwicklung und Wohnen am Donnerstag (21.11.2024) in Stuttgart mitgeteilt. Mit dem Förderprogramm „Flächen gewinnen durch Innenentwicklung“ unterstützt das Land nicht-investive Maßnahmen der Innenentwicklung.

Transformation der Wirtschaft zu unterstützen und Orts- oder Quartiersmitten aufzuwerten.

Raimund Haser und Petra Krebs: „Unsere Städte und Gemeinden sind Orte zum Wohnen, Leben und Zusammenkommen. Mit innovativen Ideen, durchdachten städtebaulichen Konzepten und dem Einsatz von Flächenmanagement setzen wir uns dafür ein, Leerstände und ungenutzte Flächen sinnvoll zu beleben. Unser Grundsatz lautet: Innenentwicklung vor Außenentwicklung. Wir fördern lebendige Ortskerne und bewahren gleichzeitig wertvolle Grünflächen, landwirtschaftliche Gebiete und Erholungsräume außerhalb der bestehenden Siedlungsbereiche.“

Mit der Förderung für nichtinvestive Einzelmaßnahmen zur Innenentwicklung finanziert die Landesregierung in diesem Jahr insgesamt 20 Maßnahmen, darunter einen Flächenmanager, mit rund 941.000 Euro. Dieses Jahr gelte der Fokus, laut Ministerium, Projekten, die besonders schnell umgesetzt werden sollen. Zum Hintergrund hat die Förderung, die Potenziale der Innenentwicklung zu heben, um Flächen für bezahlbaren Wohnraum zu mobilisieren, die Transformation der Wirtschaft zu unterstützen und Orts- oder Quartiersmitten aufzuwerten.

Raimund Haser und Petra Krebs: „Unsere Städte und Gemeinden sind Orte zum Wohnen, Leben und Zusammenkommen. Mit innovativen Ideen, durchdachten städtebaulichen Konzepten und dem Einsatz von Flächenmanagement setzen wir uns dafür ein, Leerstände und ungenutzte Flächen sinnvoll zu beleben. Unser Grundsatz lautet: Innenentwicklung vor Außenentwicklung. Wir fördern lebendige Ortskerne und bewahren gleichzeitig wertvolle Grünflächen, landwirtschaftliche Gebiete und Erholungsräume außerhalb der bestehenden Siedlungsbereiche.“

Kreishandwerkerschaft Biberach

Infoveranstaltung zu Meister- und Weiterbildungskursen

Die Kreishandwerkerschaft Biberach bietet am Montag, 2. Dezember um 17:30 Uhr in der Geschäftsstelle im Prinz-Eugen-Weg 17 eine Informationsveranstaltung zu Meister- und Weiterbildungskursen an. Interessierte erhalten individuelle Beratung und Unterstützung sowie Infos über Anforderungen, Zulassungsvoraussetzungen und Fördermaßnahmen.

Detaillierte Infos gibt es zu den verschiedenen Meister- und Fortbildungskursen im Handwerk sowie zum Kursprogramm der KHS Biberach z.B. Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten, KNX-Grund- und Aufbaukurs, Ausbildereignung, Lohn- und Gehaltsabrechnung, Buchhaltung im Handwerksbetrieb, Computer- und Schweißkursen.

Eine Anmeldung ist erwünscht, aber nicht unbedingt erforderlich. Persönliche Terminvereinbarungen und Informationen bei der Kreishandwerkerschaft Biberach, Prinz-Eugen-Weg 17, Telefon 07351 / 5092-33, u.kammerer@kreishandwerkerschaft-bc.de oder www@kreishandwerkerschaft-bc.de

Sozialverband VdK Baden-Württemberg e.V.

Einheit statt Spaltung:

VdK-Landesverband fordert Solidarität bei Renten-, Kranken- und Pflegeversicherung

Der Sozialverband VdK Baden-Württemberg e.V. wird sich geschlossen für ein einheitliches solidarisches Sozialversicherungssystem einsetzen. Das hat der Landesverbandstag 2024 aus 180 Delegierten einstimmig beschlossen. Damit sind die Weichen



für die nächsten vier Jahre gestellt: Der VdK-Landesverband fordert eine Bürgerversicherung für Rente, Pflege und Gesundheit. „Wir brauchen endlich eine Renten-, Pflege- und Krankenversicherung, in die alle Menschen solidarisch einzahlen“, sagte Landesvorsitzender Hotz auf der feierlichen Abschlussveranstaltung des Landesverbandstags und forderte die Landes- und die Bundespolitiker auf, sich endlich für mehr Solidarität einzusetzen. „Gerade die Besserverdienenden in unserem Land zahlen nicht in das gesetzliche Sozialversicherungssystem ein“, sagte Hotz. Es sei zutiefst enttäuschend, dass in der Finanznot der Kassen die einzig angebotene Lösung immer nur die Erhöhung der Beiträge der gesetzlich Versicherten sei. „Wir werden unseren Sozialstaat verteidigen, indem wir die Menschen über die tatsächlichen Verhältnisse und Fakten informieren und zeigen, welche solidarischen Lösungen möglich sind“, kündigte Hotz das Programm der nächsten vier Jahre an. „Solidarität ist unverhandelbar!“ Hotz (68) war zuvor auf dem Landesverbandstag in Stuttgart mit großer Mehrheit als VdK-Landesvorsitzender für die nächsten vier Jahre wiedergewählt worden. Den Landesvorsitz hatte er 2020 von seinem Vorgänger Roland Sing übernommen. Von 1997 bis 2020 war Hotz Landesgeschäftsführer des VdK. Der Sozialverband VdK Baden-Württemberg e.V. ist mit über 270.000 Mitgliedern der größte Sozialverband im Land.

Manuelle Lymphdrainage: Therapeuten dürfen jetzt über Therapiezeit entscheiden

Seit Oktober können Ärzte und Ärztinnen die manuelle Lymphdrainage ohne Angabe der Therapiezeit verordnen. Die Therapiezeit richtet sich nicht mehr nur nach den zu behandelnden Körperregionen, sondern auch nach dem Stadium des Lymph- oder Lipödems. Die Therapeuten entscheiden dann, ob 30, 45 oder 60 Minuten erforderlich sind. Voraussetzung dafür ist, dass das Stadium des Lymph- oder Lipödems in Form des Diagnose-Codes auf dem Rezept angegeben wird.

Die Therapiezeit für eine manuelle Therapie ist im Einzelfall sehr unterschiedlich und von vielen Faktoren abhängig. Beispielweise hat das Wetter einen Einfluss auf die Therapiezeit oder bestehende Infektionen oder aber auch individuelle Belastungen wie Gehen oder Stehen im Alltag. Dass die Therapeuten jetzt über die Therapiezeit entscheiden dürfen, verspricht eine bessere Behandlung der Patientinnen und Patienten mit Lymph- oder Lipödem. Unser VdK-Tipp: Sollte keine Therapiezeit auf dem Rezept stehen, sollten Patientinnen und Patienten darauf achten, dass auf dem Rezept das richtige Stadium des Lymph- oder Lipödems angegeben ist. Mehr Infos unter: www.kvbawue.de.

„Wichtiges Signal für Inklusion“: Bund und Länder setzen Impulse

Mehr Inklusion der Menschen mit Behinderung: Diesen Beschluss fassten die Beauftragten des Bundes und der Länder für Menschen mit Behinderungen (KBB) am 24. Oktober auf der Jahreskonferenz der Regierungschefinnen und Regierungschefs der Länder (MPK). Mitglieder der KBB und Vertreter der Fachverbände für Menschen mit Behinderungen tauschten sich auf der Konferenz mit den Spitzenvertretern der Länder zu inklusionspolitischen Themen aus. Auf der Tagesordnung stand dabei insbesondere die Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention in den Bereichen Bildung, Arbeit, Fachkräfte, Wohnen und Gesundheit. Dringende Handlungsbedarfe formulierte die KBB in ihrer „Leipziger Erklärung“. Die MPK griff diese mit einem eigenen Beschluss auf und fordert unter anderem einen uneingeschränkten Zugang der Menschen mit Behinderungen zu den Leistungen der Pflegeversicherung. „Die Regierungschefinnen und Regierungschefs der Länder haben einen zentralen Beschluss gefasst. Er macht deutlich, dass es nicht nur unser gemeinsames Interesse ist, die selbstbestimmte, gleichberechtigte und wirksame Teilhabe von Menschen mit Behinderungen voranzutreiben. Es ist essenziell, damit alle Menschen gerechte Lebensbedingungen vorfinden. Dafür müssen die Voraussetzungen geschaffen werden. Der Beschluss ist in jeder Hinsicht ein wichtiges Signal“, erklärte Simone Fischer, Beauftragte der Landesregierung für die Belange von Menschen mit Behinderungen.

Aufgepasst: Riester-Zulage bis Jahresende sichern

Riester-Sparerinnen und -Sparer sollten sich noch bis zum 31. Dezember 2024 die staatliche Zulage für 2022 sichern. Den dafür erforderlichen Zulagenantrag erhält man beim jeweiligen Vertragsanbieter, der den Antrag auch entgegennimmt. Anträge für „Wohn-Riester“ gehen hingegen direkt an die Zentrale Zulagenstelle für Altersvermögen der DRV Bund. Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg empfiehlt, einen Dauerzulagenantrag beim Riester-Anbieter zu hinterlegen, damit die Zulagenzahlung jedes Jahr automatisch beantragt wird. In regelmäßigen Abständen sollten alle Sparernden die Zulagenanträge prüfen. Ändern sich persönliche Angaben beispielsweise durch Heirat, Geburt eines Kindes oder den Wegfall des Kindergelds oder gibt es Änderungen beim Gehalt, sind die Angaben im Antrag oder gegebenenfalls die Eigenbeiträge zur Riester-Rente anzupassen. Die volle staatliche Riester-Grundzulage beträgt 175 Euro pro Jahr. Bis zu 300 Euro pro Kind und Jahr können als Kinderzulage zusätzlich gezahlt werden. Vor dem vollendeten 25. Lebensjahr sind zudem einmalig 200 Euro als „Berufseinsteigerbonus“ möglich. Bei der Berechnung der Zulagenhöhe und des entsprechenden Eigenanteils helfen die Online-Riester-Rechner der Deutschen Rentenversicherung unter www.ihre-vorsorge.de oder unter www.riester.deutsche-rentenversicherung.de.

BILDUNGSANGEBOTE

Digital-Treff Illertal

Sie gehören zur Generation 55+ und hatten bisher wenig oder gar nichts mit der digitalen Welt zu tun?

Der Digital-Treff Illertal unterstützt Sie bei der Nutzung von Smartphones, Tablets und PCs in allen Lebensbereichen: Hobbys, Einkaufen, Wohnen, Finanzen, Behörden, Tele-Medizin usw. Treffen finden regelmäßig am letzten Donnerstag im Monat statt. Genaue Einzelheiten entnehmen Sie bitte der Ankündigung im Mitteilungsblatt. In Einzelfällen kann auch nach Vereinbarung eine Einzelberatung stattfinden. Bei Fragen, Problemen oder Interesse melden Sie sich bei Günter Wahl E-Mail: illertal@senak.org oder bei der Gemeinde Erolzheim: Nicole Gestle, Tel. 07354 9318-41

DIE AGENTUR FÜR ARBEIT INFORMIERT

Ausbildung ist ein Gewinn für beide Seiten

Zum Stichtag 30. September zieht die Agentur für Arbeit Ulm Bilanz zum Ausbildungsmarkt 2023/2024. „Der Ausbildungsmarkt ist und bleibt ein Bewerbermarkt“, sagt Dr. Torsten Denkmann, Leiter der Agentur für Arbeit Ulm. „Die Schere zwischen Bewerbern und Ausbildungsstellen ist seit mehr als 10 Jahren geöffnet, allerdings wird die Spreizung zunehmend größer.“ Entsprechend chancenreich war die Situation für Ausbildungssuchende. Rein mathematisch kamen auf hundert gemeldete Ausbildungsstellen 63 Bewerberinnen und Bewerber. Für Ausbildungsbetriebe hingegen spitzt sich die Situation weiter zu. Annähernd jede fünfte Ausbildungsstellen konnte nicht besetzt werden. „Angebot und Nachfrage liegen weit auseinander. Was für Ausbildungssuchende beste Karrierechancen bedeutet, für Ausbildungsbetriebe teils ein beschwerliches Ringen um potentielle Fachkräfte“, bilanziert der Agenturleiter und wird dabei konkret: „Jede besetzte Ausbildungsstelle birgt zwei Chancen: Bewerber gewinnen eine Basis für die weitere berufliche Entwicklung und die Betriebe gewinnen die Fachkräfte von morgen. Kurzum: Ausbildung ist immer ein Gewinn für beide Seiten.“ Und allen, die bei der Berufswahl nichts dem Zufall überlassen wollen, empfiehlt der Agenturleiter die Berufsberatung.

Um jungen Menschen bei der Berufswahl zur Seite zu stehen, ist die Agentur für Arbeit mit der Berufsberatung an allen regionalen



Schulen vor Ort. Die Berufsberatung der Agentur für Arbeit ist neutral und setzt bei der Beratung den jungen Menschen in den Mittelpunkt. Ziel ist es, die individuellen Möglichkeiten der Jugendlichen auszuloten und dabei vorhandene Berufswünsche zu berücksichtigen. Die Berufswahl selbst liegt beim Jugendlichen. Doch auch mit einem festen Berufswunsch macht eine Beratung Sinn. Es wird geklärt, wie man zum Wunschberuf kommt, was gefordert wird, wer ausbildet und was Ausbildungsbetriebe erwarten. Gemeinsam werden auch Alternativen zum Wunschberuf entwickelt. Immerhin werden in der Region Ulm bis zu 180 verschiedene Berufe ausgebildet und 40 Prozent der Bewerber fokussieren sich auf etwa 10 Berufsbilder. „Es ist immer ratsam mehr als ein Eisen im Feuer zu haben, egal wie die Lage am Ausbildungsmarkt ist“, unterstreicht der Agenturleiter.

Der Ausbildungsmarkt in Zahlen

Von Oktober 2022 bis September 2023 wurden der Agentur für Arbeit Ulm insgesamt 4 286 Ausbildungsstellen gemeldet, 428 oder 11,1 Prozent mehr als im Vorjahreszeitraum. Auf der anderen Seite nahmen 2 638 Bewerberinnen und Bewerber die Unterstützung der Berufsberatung der Arbeitsagentur bei der Ausbildungsplatzsuche in Anspruch, 313 oder 13,5 Prozent mehr als im Vorjahr. In Relation kamen in etwa 1,6 Ausbildungsstellen auf jeden Bewerber.

927 Ausbildungsstellen blieben unbesetzt, 289 oder 45,3 Prozent mehr als im Vorjahr. „Die Lage am Ausbildungsmarkt ist für viele Ausbildungsbetriebe herausfordernd. Umso wichtiger ist es, allen Bewerbern eine Chance zu ermöglichen, auch wenn sie auf den ersten Blick als weniger geeignet erscheinen“, sagt Denkmann. Um Auszubildende zu stabilisieren können nicht nur Auszubildende unterstützt werden, sondern auch Ausbildungsbetriebe. Beispielsweise mit der Assistenten Ausbildung, wodurch eine professionelle Begleitung des gesamten Ausbildungsprozesses ermöglicht werden kann.

64 Bewerber waren zum Stichtag noch unversorgt, 19 oder 42,2 Prozent mehr als im Jahr davor. Auch wenn die Aussichten auf den Wunschberuf im Wunschunternehmen größer seien als je zuvor, bleibe es weiterhin wichtig, Berufsalternativen zu entwickeln. Dafür empfiehlt der Agenturleiter jungen Menschen hinsichtlich ihrer Berufswahl frühzeitig mit der Berufsberatung der Agentur für Arbeit zu sprechen. Weiter gehe es auch darum, die Erreichbarkeit des Ausbildungsbetriebes sowie die individuelle Eignung und Neigung mit zu berücksichtigen. „Je wirklichkeitsnaher die Selbsteinschätzung, desto sicherer der Ausbildungserfolg“.

Die Hitparade der beliebtesten Ausbildungsberufe

Abgesehen von der Reihenfolge ändern sich die Berufswünsche junger Menschen seit Jahren kaum. Wie im Vorjahr wollen männliche Ausbildungssuchende vor allem Kfz-Mechatroniker oder Industriemechaniker werden. Wo im vergangenen Jahr noch der Elektroniker für Energie und Gebäudetechnik stand, ist nun der Fachinformatiker für Anwendungsentwicklung auf Rang 3 der Wunschberufe vorgerückt.

Bei den jungen Frauen stand wie im Vorjahr der Beruf Medizinische Fachangestellte auf Platz 1 der Hitparade. Die Berufe Kaufmann/-frau für Büromanagement und Industriekaufmann/-frau haben die Plätze getauscht. Die Industriekaufmann/-frau steht 2024 auf Listenplatz 2. Von den 927 unbesetzten Ausbildungsstellen fielen die meisten auf den Beruf Kaufmann/-frau im Einzelhandel, gefolgt von den Berufen Verkäufer/in und Fachkraft Lagerlogistik. An Platz 2 änderte sich nichts, der Beruf Medizinische/r Fachangestellte/r lag im Vorjahr auf Rang 3, nun auf Rang 4.

Bildungszentrum Holzbau Baden-Württemberg

Die Aufgaben des Bildungszentrums Holzbau liegen in der Beratung der Innungsbetriebe, in der Lobby- und Verbandsarbeit sowie in der Bildung. Laut Handwerksordnung übernimmt das Bildungszentrum unter anderem die gesetzlichen Aufgaben der überbetrieblichen Lehrlingsunterweisung. Zum Stichtag am 30. September gab es in Baden-Württemberg 1 718 Zimmererauszubildende, das waren 2,9 Prozent mehr als vor einem Jahr.

Am Bildungszentrum in Biberach wurden zum 1. Dezember 2023 612 Auszubildende für das zweite und 607 für das dritte Lehrjahr gezählt. „Während im gesamten Baugewerbe im Land eher ein Rückgang an Auszubildenden zu verzeichnen ist, entwickelt sich die Zahl der Zimmererauszubildenden positiv“, berichtet Ernst Stephan, Fachbereichsleiter Fort- und Weiterbildung am Bildungszentrum Holzbau. „Aktuell liegen die Zahlen im Haus bei 725 Auszubildenden für das zweite Lehrjahr und 580 für das dritte.“ Besonders in Süddeutschland sei der Ausbildungsberuf des Zimmerers gefragt. Etwa die Hälfte aller Auszubildenden im Holzbauhandwerk lernen in Baden-Württemberg oder Bayern, so Stephan. Erfreulich benennt der Fachbereichsleiter auch die positive Entwicklung am Ausbildungsberuf interessierter Frauen. Ihr Anteil lag zuletzt bei etwa 10 Prozent und ist in der Tendenz zunehmend. Auch biete der Holzbau gute Zukunftsaussichten, nicht zuletzt dank eines nachwachsenden Roh- und somit nachhaltig wie nachgefragten Baustoffes. Um den Ausbildungsberuf zukunftsorientiert aufzustellen, wird der Ausbildungsberuf nach 25 Jahren derzeit neu geordnet werden. Die geplante Umsetzung ist auf den August 2026 datiert und inhaltlich wirkt das Bildungszentrum an der Ausgestaltung aktiv mit. Über die Frage, ob die Zimmerer in diesen modernen Zeiten noch auf die Walz gehen, antwortet Stephan: „Es gibt sie noch, die klassische Walz. Es sind aber Einzelfälle.“ Nicht von der Hand zu weisen sei, dass Zimmerer sich über die Gesellenwanderung handwerklich einen umfangreichen Erfahrungsschatz aneignen.

IMPRESSUM

Herausgeber:

Gemeinde Tannheim
Rathausplatz 1 | 88459 Tannheim
08395 922-0 | info@gemeinde-tannheim.de
www.gemeinde-tannheim.de
Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Bürgermeister Heiko De Vita

Weitere Inhalte:

Für übernommene Beiträge ist der Autor, bzw. der jeweilige Leiter der Institution oder des Vereins verantwortlich.

Verlag:

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim

Layout & Satz:

07154 8222-60 | layout@duv-wagner.de
Redaktionsschluss: Montag, 12 Uhr

Gewerbliche Anzeigen:

07154 8222-70 | anzeigen@duv-wagner.de
Anzeigenschluss: Dienstag, 13 Uhr
Katharina Härtel (verantwortlich)

Auflage & Erscheinungsweise:

700 Exemplare
Wöchentlich am Donnerstag

Abonnement:

07154 8222-20 | abo@duv-wagner.de | www.duv-wagner.de/abo
Bezugsgebühr Jahresabo print 31,90 €, digital 21,27 €

Mediadaten:

www.duv-wagner.de/tannheim

Fragen zur Zustellung:

07154 8222-30 | reklamation@duv-wagner.de

Es gelten die AGB der aktuell gültigen Preisliste von Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG und werden auf Wunsch zugesandt.

GESCHÄFTSANZEIGEN

Räumungsverkauf! Alles muss raus!

Ab 2. Dezember

Liebe Handarbeitsfreundinnen,
nach über 25 Jahren gebe ich mein Lädle
zum Jahresende auf. Ein von Herzen kommendes
Dankeschön an diejenigen, die mir in dieser langen
Zeit die Treue gehalten haben.

Eure Carola

Weihnachten
steht vor der Tür!

Sie haben noch keine
Weihnachtsanzeige gebucht?

Schreiben Sie uns an:
anzeigen@duv-wagner.de



Neues aus der StVO
Mindest-Überholabstand für Kraftfahrzeuge

< innerorts 1,5 m >
< ausserorts 2,0 m >

www.gib-acht-im-verkehr.de

...beim Überholen von Radfahrern/innen,
Fußgänger/innen und E-Tretrollerfahrer/innen

GIB ACHT IM VERKEHR

Grafik/Bildquelle: BMVI

Weihnachtsgrüße

*Wir wünschen Ihnen
frohe Festtage und einen
guten Start ins neue Jahr*

106,00 €

Größe: 90 x 90 mm

4

© dvw

Wir wünschen frohe Festtage
und einen guten Start ins Jahr

2025

117,00 €

Größe: 90 x 100 mm

6

© dvw

Frohe Weihnachten

und einen guten Start ins neue Jahr!

68,00 €

Größe: 90 x 55 mm

8



© dvw



NOTRUF – BEREITSCHAFTSDIENSTE – WICHTIGE RUFNUMMERN – DIENSTZEITEN

Feuerwehr	
Rettungsdienst	112
Notarzt	
Polizei	110
Krankentransporte	(08395) 19222
Gemeinde Tannheim	
- Bürgermeisteramt	922 - 0 Fax 922-99
Wochenend-Notrufnummer Bauhof	922 - 29
E-Mail: info@gemeinde-tannheim.de	
Homepage: www.gemeinde-tannheim.de	
Polizei-posten Ochsenhausen	(07352) 202050
Polizei-revier Biberach	(07351) 447-0
Deutsches Rotes Kreuz Biberach	(07351) 1570-0
Ökumenische Sozialstation Rottum-Rot-Iller e.V.	
Außenstelle Rot an der Rot	9363411
Nachbarschaftshilfe Tannheim	2661
Wohnberatung im Alter und bei Behinderung für den Landkreis Biberach, Caritas Biberach	(07351) 5005-130 (07351) 5005-132
MR Soziale Dienste gGmbH	
Haushaltshilfe und Familienpflege im Raum Rottum-Rot-Iller (Mo-So)	(07351) 18826-20 Fax (07351) 18826-30
Klinikum Memmingen	(08331) 70-0
Sana-Klinikum Biberach	(07351) 55-0
Kath. Pfarramt für die Kirchengemeinden Rot, Tannheim, Ellwangen und Haslach in der Seelsorgeeinheit Rot-Iller siehe „Kirchliche Nachrichten“ im Innenteil	
Evangelisches Pfarramt Aitrach	(07565) 5409
Telefonseelsorge Oberschwaben-Allgäu kostenfrei - rund um die Uhr oder	(0800) 1110111 (0800) 1110222
Soziale Dienste Hospizgruppe Ochsenhausen/Illertal Einsatzleitungen	
Lydia Müller/Elfriede Wespel	Tel. 0162 2314550
Kindergarten Tannheim	448
Grundschule Tannheim	922-50
Werkrealschule Rot an der Rot	921-0
Montessori-Schule Illertal	911288
Kläranlage Tannheim	809
Landratsamt Biberach	(07351) 52-0
Stromversorgung: Netze BW GmbH,	
Region Oberschwaben	(07351) 53-0
- Hotline bei Störungen	(0800) 3629-477
Wasserversorgung: Stadtwerke Memmingen	
- 24 Stunden - Hotline bei Störungen oder	(08331) 8556-100 0173 8916855

Rathaus-Öffnungszeiten:

Montag	08:00 – 12:00 Uhr 13:30 – 18:00 Uhr
Dienstag	08:00 – 12:00 Uhr
Mittwoch	09:00 – 12:00 Uhr
Donnerstag	08:00 – 12:00 Uhr 13:30 – 16:00 Uhr
Freitag	08:00 – 12:00 Uhr

Postagentur-Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag	13.30 - 16.30 Uhr
Mittwoch und Samstag	12.00 - 13.00 Uhr

Bereitschaftsdienste

30. November / 01. Dezember 2024

Ökumenische Sozialstation Rottum-Rot-Iller e.V.

- Pflegebereich Rot an der Rot
Klosterhof 5, 88430 Rot an der Rot, Tel. (08395) 9363411
Bürozeiten: Mo-Fr von 8.00-12.00 Uhr
- Alten- und Krankenpflege (24-Stunden-Rufbereitschaft)
Tel. (07352) 9230-0
 - Familienpflege & Haushaltshilfe, Tel. (07352) 9230-20
 - Betreuungsgruppe Silberperlen
in Rot an der Rot, Tel. (07352) 9230-20

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Allgemeiner Notfalldienst	Rufnr. 116117
Kinderärztlicher Notfalldienst:	Rufnr. 116117
Augenärztlicher Notfalldienst:	Rufnr. 116117

Notfallsprechstunden

Allgemeiner Notfalldienst: Allgemeine Notfallpraxis Biberach, Sana MVZ Stadt Biberach GmbH, Marie-Curie Str. 6, 88400 Biberach, Sa, So und an Feiertagen 10 - 18 Uhr.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst für Kinder und Jugendliche:

Zentrale Kinderärztliche Notfallpraxis und Notfallaufnahme Universitätsklinik für Kinder- und Jugendmedizin Ulm, Eythstr. 24, Ulm Mo. - Fr. 19.00 - 8.00 Uhr; Sa., Sonn- u. Feiertag: 8.00 - 8.00 Uhr
Achtung: Versicherungskarte bitte unbedingt bei Arztbesuch mitbringen!

Zahnarzt

Zu erfragen unter Tel. 0761 120 120 00.

Apothekennotdienst Biberach-Ochsenhausen/ Iller-Memmingen:

Samstag, 30.11.2024:

- Apotheke Amendingen
Untere Str. 23, 87700 Memmingen
- Wieland-Apotheke Biberach
Berliner Platz 1, 88400 Biberach an der Riß

Sonntag, 01.12.2024:

- Apotheke am Adlerplatz Tel.: 07351 - 82 96 82
Biberacher Str. 102, 88441 Mittelbiberach
- Apotheke in Steinheim
Heimertinger Str.37, 87700 Memmingen

Bitte beachten: Der Apotheken-Notdienst wechselt jeweils um 8.30 Uhr!

Hausärztin:

Fr. Matyjaszczyk, Tel. 2176

Physiotherapie/Osteopathie:

Frau Stützle, Tel. 9112411

Tierarzt: Dr. Storch, Tel. 93343

Nächste Abfuhrtermine

Restmülltonne:	Freitag, 29. November 2024
Papiertonne:	Dienstag, 23. Dezember 2024
Gelber Sack:	Mittwoch, 24. Dezember 2024

Grüngutannahme

Landwirt Jürgen Schlecht, Baur 1, Tannheim-Egelsee

März - November: Mittwoch, 14:30 – 17:30 Uhr
Samstag, 09:30 – 12:30 Uhr

Dezember - Februar: Freitag, 16:00 – 17:00 Uhr



allgäu bestatter

Tel. 0 83 95 / 23 86
Tag und Nacht erreichbar,
auch an Feiertagen.

KELLER & ETTMÜLLER
BESTATTUNGEN

Vorsorge Beratung
Betreuung

Standort Tannheim
Zeppelinstraße 4 | 88459 Tannheim
keller-ettmueller@allgaeu-bestatter.de
www.allgaeu-bestatter.de

MIETGESUCHE

Suche Wohnmobil-Stellplatz mit 7 M. Länge u. 2.80 H.
☎ 0160 6792432

STELLENANGEBOTE

HAF-FELLHEIM.DE

**Parkett
Vinyl
Laminat
Kork
Teppich**

Mitnehmen oder
verlegen lassen

HAF

**20%
RABATT AUF
LAGERENDE
BODENBELÄGE
BIS 16.12.2024**



Bild: Tarkett

HOLZBAU
BADEN-WÜRTTEMBERG
BILDUNGSZENTRUM

Das Seminarhotel in Biberach bietet eine moderne und komfortable Umgebung für Seminare und Events mit vielseitigen Übernachtungsmöglichkeiten und einem hoteleigenen Restaurant. Um unseren Gästen den besten Komfort zu bieten verstärken wir unser Team und suchen **ab sofort**:

**Stellvertretung
Hotel- und
Tagungsleitung**
m/w/d

**Allrounder Servicekraft
im Hotel- und
Gastronomiebereich**
m/w/d






Bildungszentrum Holzbau
Leipzigstraße 21
88400 Biberach

Bettina Preiss, Leitung Hotel / Tagung
b.preiss@zimmererzentrum.de
www.zimmererzentrum.de

IMMOBILIEN VERKAUF

**Beruhigend, wenn bei
Immobilien-Geschäften
alles sicher abläuft.**

Morgen kann kommen.
Wir machen den Weg frei.

**Jetzt
beraten
lassen!**

immo-voba.de
07351 572-4300



**Tannheim-Ortsrand: Großzügiges
Wohnhaus mit viel Grün; Wohn-
fläche ca. 170 m², Grundstück
über 970 m²; Baujahr 1973; Dop-
pelgarage; Einbauküche;
modernisiert; kurzfristig bezieh-
bar; Öl-ZH; EBA; 220,6 kWh; G**
460.000 Euro

Sie wollen verkaufen?
Wir finden passende Käufer für Ihre
Immobilie – schnell und zuverlässig!

Volksbank Immobilien
Ulm | Biberach | Ravensburg

**Auf der Suche
nach
einem neuem Job...**

**...oder einer beruflichen
Veränderung
oder
neuen Herausforderung?**

**... die Seelsorge-Einheit Rot-Iller
bietet Ihnen...
... ein neues Aufgabengebiet**

**als
Verwaltungsleiter/in
(m/w/d)
(hauptamtliche/r Kirchenpfleger/in)
(m/w/d)
in Voll- oder Teilzeit**

**Nähere Angaben zum Aufgaben-
gebiet und den Voraussetzungen
auf der Homepage der Seelsorge-
Einheit Rot-Iller**



Ihre Anzeige im Mitteilungsblatt
treffsicher – verbrauchernah – erfolgreich – preiswert!